



# Seemer Bote

Februar 1999

Herausgeber: Ortsverein Seen

27. Jahrgang Nr. 155



ALTE KASERNE W' THUR

Sieger 98

Seemer- und Altstadt-Motive erhältlich bei Jakob Adam Sieger, Hasenweg 2 (siehe Kleininserate).

## Die Frau ohne Beruf

Verfasser unbekannt

Ohne Beruf, so stand es im Pass  
mir wurden fast die Augen nass.

Ohne Beruf war da zu lesen  
und ist doch das nützlichste Wesen?

Nur für andere zu sinnen, zu sorgen,  
ist ihr Beruf vom frühen Morgen  
bis in die Tiefe der kargen Nacht,  
ist sie auf der Ihren Wohl bedacht.

Gattin, Mutter, Hausfrau zu sein,  
schliesst das nicht alle Berufe ein?  
als Köchin von allen Lieblingsspeisen,  
als Packer, wenn es geht auf Reisen.

Als Chirurg, wenn ein Dorn im Finger splittert,  
Schiedsfrau bei Kämpfen, erbot und erbittert,  
Färber von alten Mänteln und Röcken,  
Finanzgenie, wenn sich der Beutel soll strecken.

Als Lexikon, das schier alles soll wissen,  
als Flickfrau, wenn Strümpfe und Wäsche zerrissen,  
als Märchenerzählerin ohne Ermüden,  
als Hüterin von des Hauses Frieden.

Als Pupp doktor, als Dekorateur,  
als Gärtner, Konditor und als Friseur.  
Unzählige Titel könnt ich noch sagen  
doch will der Drucker sich nicht länger plagen.

Von Frauen, die Gott zum Segen erschuf  
und das nennt die Welt drum - ohne Beruf.





# Ortsverein Seen

**Nichts entsteht einfach so – nichts nimmt einfach seinen Lauf – ohne dass sich nicht immer wieder viele Köpfe und Hände für eine gute Sache engagieren!**

Liebe Seemerinnen und Seemer

In den nächsten Jahren stehen Veränderungen in der Besetzung des Vorstandes bevor.

Wir suchen für unser 8köpfiges Team dringend Verstärkung und Nachwuchs für verschiedene Ressorts. Zudem steht der Sitz der Präsidentin ab dem Jahr 2000 zur Verfügung.

Wäre ein Engagement in einem dynamischen und kontaktfreudigen Team nicht auch etwas für Sie?

Gerne kommen wir mit Ihnen ins Gespräch. Wir freuen uns auf Ihren unverbindlichen Anruf, den Erika Stüdli, Tel. 232 20 14, und Christian Beck, Tel. 232 49 57, gerne entgegennehmen.

Ortsverein Seen

Die Präsidentin

Erika Stüdli

## Zu dieser Ausgabe

Wenn Sie die vielen Artikel lesen, dazu die Inserate jeglicher Art beachten, dann müssen Sie feststellen: **in Seen läuft viel!**

Wollten Sie vielleicht einen Schritt in eine ganz andere Richtung wagen? Dann lassen Sie sich vom **breitgefächerten Kursangebot des Ortsvereins** inspirieren oder von den Kursen der privaten Anbieter und vom **Quartierverein Wingertli** oder von anderen Vereinen. Sie finden zudem viele Möglichkeiten der Begegnung in den **Seemer Kirchgemeinden** und im **Altersheim St. Urban**. Wie wäre es mit einem **fröhlichen Spiel- oder Tanznachmittag?**

Vielleicht haben Sie schon längere Zeit damit geliebäugelt.

Dann sind da die **Theateraufführungen für Gross und Klein vom Ortsverein** in unserer **gediegen renovierten «Alten Turnhalle»**.

Ist Turnhalle überhaupt noch der richtige Begriff für den hübschen Saal? Überzeugen Sie sich selbst! Das ist an der **GV vom Ortsverein** möglich. **Sie sind herzlich eingeladen!** ... nicht zu vergessen das **Jazzkonzert** am darauf folgenden Abend.

Kurzum; der Seemer Bote informiert über fast alle Veranstaltungen – so auch über das **Gewerbefest** – bis in den Mai hinein.

Im Namen der Redaktion wünsche ich Ihnen einen schönen Frühlingsanfang.

H. Becker

## Inhaltsverzeichnis

- 3 Aus dem Ortsverein
- 8 Gewerbefest
- 12 Aus unserem Stadtkreis
- 14 Aus dem Wingertli
- 15 Musik, Musik
- 18 Seniorensseiten
- 21 Familienseiten
- 22 Veranstaltungskalender der Seemer Vereine und Organisationen
- 25 Allerlei
- 26 Schule und Kindergarten
- 28 Vereine
- 30 Parteien
- 32 Gesundheit
- 34 Kursangebot des Ortsvereins
- 38 Soziale Dienste
- 39 Veranstaltungskalender
- 42 Kleininserate

### Wichtig:

Wenn Sie uns für Ihre Texte, Fotos oder Filme beilegen, befestigen Sie diese bitte nicht mit Büroklammern oder Ähnlichem.

**Der Seemer Bote liegt in der Apotheke Drogerie Kägi, in der Bäckerei Guthöhrlein, in der Bibliothek und im Volg-Laden in Sennhof auf.**

### Impressum

#### Herausgeber:

**Ortsverein Seen**, 8405 Winterthur  
Präsidentin Erika Stüdli-Stahel

#### Redaktion:

Helga Becker  
Zum Hölzli 31, Tel. 232 68 34

**Inserate:** Cornelia Rütimann  
Bollstr. 14, Tel. und Fax 233 31 62  
Natel 079 436 03 36

**Schule und Sport:** Prisca Boos  
Hirschweg 1, Tel. 233 57 01

**Finanzen:** Maya Billeter  
Grundstr. 6, Tel. 233 17 00  
Postcheckkonto: 84-22337-7

**Adresskartei, Adressänderungen:**  
Gaby Baumann  
Waldeggstr. 20, Tel. 232 06 40

**Produktion:** PS-Lasersatz AG,  
8404 Winterthur, Tel. 244 25 00

**Verteilung:** Ernst Lanz  
Grünmattstr. 12, Tel. 232 38 88

**Auflage:** 7200 Ex.  
(verteilt in alle Haushaltungen von Seen)

### Korrektur:

Beachten Sie bitte das Datum für den Redaktionsschluss der Ausgabe Nr. 158. In unserer letzten Ausgabe stand versehentlich 15.09.1999.



## Ausgabedaten des Seemer Boten 1999:

<b>Nr. 156</b>	<b>Redaktionsschluss</b>	<b>20.04.1999</b>
	<b>Ausgabedatum</b>	<b>19.05.1999</b>
<b>Nr. 157</b>	<b>Redaktionsschluss</b>	<b>15.06.1999</b>
	<b>Ausgabedatum</b>	<b>07.07.1999</b>
<b>Nr. 158</b>	<b>Redaktionsschluss</b>	<b>07.09.1999</b>
	<b>Ausgabedatum</b>	<b>29.09.1999</b>
<b>Nr. 159</b>	<b>Redaktionsschluss</b>	<b>02.11.1999</b>
	<b>Ausgabedatum</b>	<b>24.11.1999</b>





# Ortsverein Seen

## Einladung zur 27. Generalversammlung

Ort: alte Turnhalle, Kanzleistrasse 24, Seen  
Datum: Freitag, 26. März 1999  
Zeit: **ab 19.00 Uhr Apéritif**  
**um 19.30 Uhr Beginn der Versammlung**  
23.00 Uhr Ende

### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der GV vom 25.3.1998
4. Abnahme der Jahresberichte  
der Präsidentin und der Arbeitsgruppen
5. Abnahme der Jahresrechnung 1998
6. Antrag G. Gross: «Angemessene Entschädigung der  
Vorstandsmitglieder»
7. Rücktritte aus dem Helferkreis, Ressort «Spielplatz Kanzleistrasse»  
H. u. H. Zahnd, Ch. Frei, R. u. Ch. Huber, R. u. R. Mauron, C. u. P.  
Pünchera, A. u. B. Schwank, R. u. Ch. Stillhard
8. Anträge
9. Verschiedenes und Mitteilungen

Das Protokoll der letzten Generalversammlung, die Jahresberichte und die Rechnung  
liegen ab 19.00 Uhr zur Einsicht auf.

Allfällige Anträge richten Sie bitte *schriftlich bis spätestens am Freitag, 19. März 1999,*  
an die Präsidentin, Frau E. Stüdli, Oberseenerstr. 141, 8405 Winterthur.

**Diese Einladung gilt als Stimmausweis**

\* \* \* \* \*

Sie, Ihre Freunde und Bekannten sind herzlich zur Teilnahme an der Generalversammlung  
eingeladen. Der Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder.

Nach dem geschäftlichen Teil offeriert Ihnen der Vorstand einen kleinen Imbiss.

Mit freundlichen Grüssen  
**ORTSVEREIN SEEN**

# Aus dem Ortsverein



## Die «Alte Turnhalle» im neuen Kleid

**hell – freundlich – wohnlich  
durch eine sanfte Innenrenovation!**

Möchten Sie mit Gästen feiern? Vielleicht einen Geburtstag? Eine Hochzeit oder eine Taufe? Planen Sie ein Vereinstreffen? Organisieren Sie einen Firmenanlass? Suchen Sie einen Raum für einen Vortrag?

Die Freizeitanlage bietet Platz für ca. 30 bis 150 Personen pro Wochenende: Fr. 300.– (zum alten Preis!) Ermässigung für Seemer und Mitglieder des Ortsvereins.

Auskünfte erteilt gerne:  
Ursula Müller-Künzli, Gotzenwilerstrasse 8, 8405 Winterthur  
Tel. 232 30 93

Täglich ab 06.00 Uhr geöffnet!  
Bäckerei - Conditorei

**BÖRNER**



Kanzleistrasse 15  
8405 Winterthur-Seen  
Neu: Filiale Deutweg

Telefon 052/232 37 34  
Telefon 052/232 20 21

## In eigener Sache

Seit gut vier Jahren überwache ich im Ortsverein den Eingang der Mitgliederbeiträge. Da ich mich beruflich verändere, suche ich nun eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für dieses Amt. Haben Sie Freude am Kontakt mit Mitmenschen, sind Sie genau und haben Lust und Zeit, sich in unserem Verein auf diese Art zu engagieren, so melden Sie sich bitte bei mir für nähere Auskünfte unter Telefon 233 42 46.

*Ursula Nötzli  
Kassierin Mitgliederbeiträge*



**Gasthof  
Restaurant  
Grüntal**

*Familien  
Schwer-Gastori u. Scherrer-Gastori  
Im Grüntal 1, 8405 Winterthur  
Tel. 052 232 25 52 / Fax 052 232 25 33  
Dienstag ab 14 Uhr und Mittwoch Ruhetag*

## Textilreinigung

**K. Müller, Tösstalstrasse 251, Seen**  
Telefon 052/232 07 57

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08.15 – 12.00, 13.30 – 18.30  
Samstag 08.00 – 12.00

**Beachten  
Sie unsere Qualität  
und die günstigen Preise!**

## PS-LASERSATZ AG

**Electronic Publishing für Wort, Bild, Ton**

Flugplatzstrasse 5, CH-8404 Winterthur  
Telefon 052 244 25 00, Fax 052 244 25 25

E-Mail: [pslaser@dial.eunet.ch](mailto:pslaser@dial.eunet.ch)  
Internet: <http://www.ps-lasersatz.ch>

Das Theater Kanton Zürich zeigt am **Mittwoch, 17. März 1999, 14.00 Uhr**  
in der Freizeitanlage an der Kanzleistrasse in Seen:

## «De Harun und 's Gschichtemeer»

von **Salman Rushdie**, Mundartübersetzung: **Beat Uhlmann**

**Regie** Serena Sartori  
**Altersstufe** ab 6 Jahren



Immer wieder macht Salman Rushdie Schlagzeilen, doch kaum jemand kennt ihn als Autor des phantastischen Märchens «De Harun und 's Gschichtemeer», das nicht nur Kinder in die Welt der Geschichtenströme entführt.

Harun ist der Sohn des berühmten Geschichtenerzählers Raschid Khalifa, der von heute auf morgen seine herrliche Begabung verliert. Voller Sorge legen sich Harun und Raschid schlafen. Da erwacht Harun von einem seltsamen Geräusch und ertappt den Wasserdschinn WENN wie dieser gerade dabei ist, den Hahn mit Geschichtenwasser, der Raschids Erzählen nährt, abzuschrauben. Es sei ein Auftrag, Harun entwendet WENN das Werkzeug und will es ihm nur zurückgeben, wenn er zu höchster Stelle auf dem Mond Kahani, dem Ursprungsort aller Geschichten, geführt wird. Zusammen besteigen sie den Wiedehopf ABER und fliegen ahnungslos einem gefährlichen Abenteuer beim Meer der Geschichten entgegen.

Aber das Meer der Geschichten ist verschmutzt. Alle Bewohner Kahanis leiden darunter, nur der Herrscher des Schattenreiches und seine Untertanen nicht. Sie fördern das Verfilzen der Geschichtenströme und haben einen grossen Quellenstöpsel gebaut ... Aber nicht nur wegen des verschmutzten Meeres sind die Bewohner der Lichtseite in Aufruhr. Die Geliebte ihres Prinzen, Prinzessin Sirene, ist ins

Schattenreich entführt worden. Und so beginnt das atemlose Abenteuer um die Befreiung der Prinzessin und des Geschichtenmeeres, der Kampf mit den Schatten um das Licht ...

Mit der Geschichte um das Erretten von Geschichten wollen wir dahin führen, wo das Theater seinen Ursprung hat: Mitten hinein ins Reich der Geschichten.



Foto: Ursula Rohrbach

### Der Vorverkauf findet statt ab:

**Mittwoch, 10. März 1999, morgens, bis am Mittwoch, 17. März 1999, 10.00 Uhr, in der Drogerie und Apotheke Kägi, Shopping Seen.**

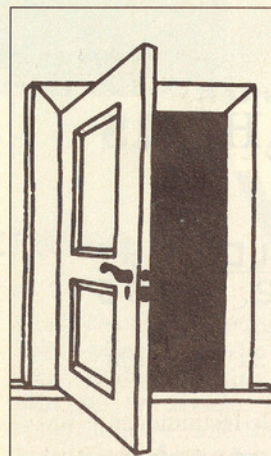
## Kläui Wärme-Technik

*Service und Reparaturen an  
Öl- und Gasbrenner,  
Heizungsreparaturen  
Feuerungskontrolle,  
Ölleitungsmontagen, Tankanschlüsse*

Hofwiesenweg 6 8405 Winterthur

Tel. 052/238 11 11

Fax 052/238 11 12



## Zehnder holz+bau

- Zimmerei
- Schreinerei
- Renovationen
- Holzmarkt

Zehnder Holz+Bau AG  
8409 Winterthur-Hegi  
Tel. 052/242 45 21, Fax 052/242 30 28

# Aus dem Ortsverein

THEATER



KANTON ZÜRICH

Das Theater Kanton Zürich zeigt am Mittwoch, 17. März 1999, 20.00 Uhr  
in der Freizeitanlage an der Kanzleistrasse in Seen:

Hannes Glarner

## «Romeo und Julia auf dem Dorfe»

frei nach Gottfried Keller

Regie: Hannes Glarner

1995 erarbeitete Hannes Glarner seine erste dramatische Fassung von Gottfried Kellers Novelle, die nach der Uraufführung in Deutschland auch in Zürich im Schauspielhaus-Keller gezeigt wurde. Jetzt hat er die Dramatisierung für das TZ neu überarbeitet. Glarner siedelt die kompromissloseste Liebe der Weltliteratur in einem archaisch helvetischen Zeitraum an. «Romeo und Julia auf dem Dorfe» spielt überall auf der Weltbühne, wo Konflikte zwischen religiösen, ethnischen und politischen Gemeinschaften herrschen. Glarner erzählt den Stoff der kellerschen Novelle mit zehn Figuren. Zu den Bauern Marti und Manz, den beiden Liebenden Verena und Sali und der Kontrastfigur, dem Schwarzen Geiger, kommen die Magd Anna, der Knecht Heinrich, der Ammann Zeller und der Pfarrer Dürrbitz neu hinzu. Frau Manz hat in der Dramatisierung eine zentrale Rolle inne, denn in jungen Jahren hatte sie – dies eine Erfindung Glarner – ein Verhältnis mit Marti. Der Ackerstreit, der durch politisches Kalkül des Ammanns Zeller ausgelöst wird, schürt ihre Rachsucht an Marti. Angestachelt durch Dürrbitz, hat Zeller eine Versteigerung des Ackers angesetzt. Unterdrückte, doch nicht verjährte Emotionen und Verletzungen erwachen in der Manzin und sie ersteigt den Acker für eine unglaubliche Summe.

In der glarnerischen Fassung ist der Acker der Totenacker des Trompeters. Auf diese Weise erfährt der Stoff eine



Foto: Ursula Rohrbach

mystische Vertiefung, die sich einerseits in dem Glaubensgegensatz von Christentum und heidnischer Praxis ausdrückt, andererseits aber auch den Lauf der ideellen Liebe beschleunigt. Durch seine Eingriffe verschärft Glarner den in der kellerschen Novelle angelegten Konflikt zwischen Sein (verkörpert durch die Liebenden und den Geiger) und Haben. Der Acker ist

Katalysator allen Konflikts. Sinnbildlich steht er für Liebe und Aschenliebe, d.h. Macht- und Besitzgier als Kompensation.

So entfernt sich Glarner mit seiner Dramatisierung von der Seldwyler Scheinidylle, von den kellerschen Diminutiven und der Polarität zwischen Ideellem und Reellem zugunsten einer expressiv-realistischen Sicht der Figuren.

WINTERTHURER  
**brockenhaus**

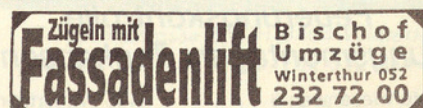
**GRATIS ABHOLDIENST**  
Tel. 052/212 18 83

Öffnungszeiten:  
Di-Fr 8<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> / 14<sup>00</sup>-18<sup>30</sup>, Sa 9<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Uhr  
8400 Winterthur, Tösstalstrasse 8

Unser Erlös geht an soziale Institutionen  
**in und um Winterthur**

## Transporte Umzüge

Möbeleinlagerungen in geheizten Räumen  
Packmaterialverkauf



**Bischof Transport & Umzüge Winterthur**  
Tel: 052 / 232'72'00 Fax: 052 / 232'64'60

## Neuzuzüger-Apéro organisiert

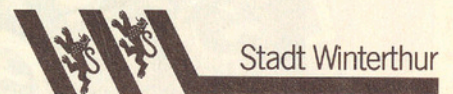
Wussten Sie schon, dass alle «Neuen» in Seen persönlich vom Ortsverein eingeladen werden? Am Sonntagmorgen des 10. Januar war es wieder einmal so weit. Erika Stüdl, Präsidentin des Ortsvereins Seen, begrüßte die Gäste, die zum Neuzuzüger-Apéro gekommen waren, aufs Herzlichste. Die Seemer Vereine und Parteien zeigten sich in einer kleinen Ausstellung. Der Musikverein und 2 Seemer Chöre wurden dazu noch aktiv und umrahmten den Anlass auf sympathische Art. Ernst Lanz begleitete mit seinem Dia-Vortrag auf einen Rundgang durch Seen. Und zwischendurch bot sich Gelegenheit – bei Knabbereien und Getränken nach Wunsch – zu angeregtem Gespräch. Empfehlen Sie diesen Anlass Ihren dann wieder neuen Nachbarn, wenn wieder zum Neuzuzüger-Apéro eingeladen wird.

Text und Fotos: H. Becker



### Neuigkeiten aus der Bollstrasse

## Brunnenanlage Nr. 66, Bollstrasse



Im Zuge der Erneuerung der Wasserhauptleitung entlang der Bollstrasse muss der bestehende Brunnen aus dem Jahre 1875 abgebrochen werden.

Der jetzige Stud und Brunnentrog weisen viele Risse auf, welche nicht mehr reparierbar sind. Deshalb haben wir uns entschlossen, die ganze Brunnenanlage zu ersetzen. Der neue Brunnen wird analog der Brunnenanlage Hinter-

dorf-/Werdstrasse erstellt, d.h. aus Kunststein, in Mägenwiler-Muschelkalk-Imitation, blau/grün, Sichtflächenbearbeitung scharriert/geflächt.

Auf der Vorderseite des Brunnens wird die Jahreszahl 1999 eingemeißelt. Um diese Arbeiten ausführen zu können, muss der Brunnen ab 15. Februar 1999 für ca. zwei Monate abgestellt werden.

# Gewerbefest

## Alles neu, macht der Mai 11. Seemer Gewerbefest

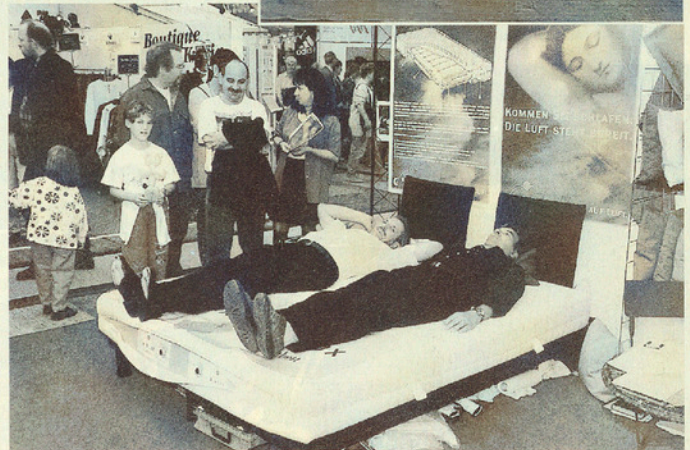
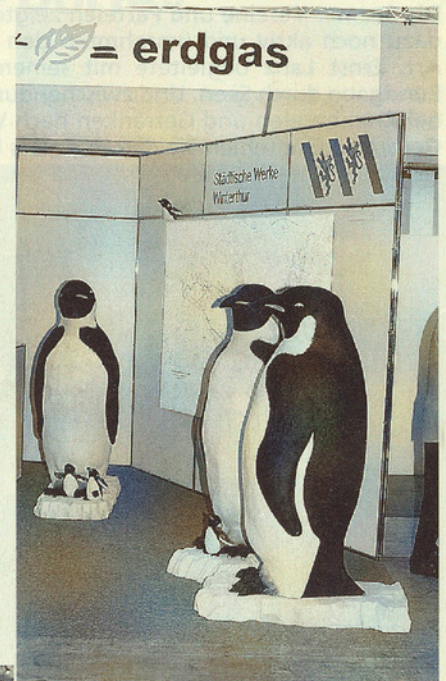
Die Planung für das 11. Seemer Gewerbefest ist in vollem Gange. Warum bereits jetzt? Im letzten Jahr vor dem Jahrtausendwechsel findet das Gewerbefest **neu im Frühling** statt. Reservieren Sie sich bereits heute den Termin: **Vom 30. April bis am 2. Mai 1999** werden wir **in der neuen Turnhalle in Oberseen** ausstellen. Sie haben richtig gelesen. Nicht nur das Datum ist neu, sondern auch der Ort. Das nächste Gewerbefest findet nicht mehr in der alten Turnhalle und im Festzelt statt, sondern an der Busendstation der Linie 6, an der Gotzenwilerstrasse 12. Wiederum werden etwa 40 Seemer Gewerbler und Vereine sowie Aussteller aus der Umgebung während 3 Tagen ihr Tätigkeitsgebiet präsentieren. Mit viel Engagement, Einsatz und Liebe werden Produkte vorgestellt, Wettbewerbe und Degustationen durchgeführt. Obwohl im Frühjahr, fehlt auch dieses Jahr die Festwirtschaft, die Cüpli-Bar, das Kinderkarussell und die Ludothek Rössli mit ihrem Spielzelt nicht. Der grossen Tombola werden wir wiederum grösste Aufmerksamkeit schenken. Nutzen Sie die Chance, im letzten Jahr in diesem Jahrtausend den Hauptpreis zu gewinnen. Die Lose werden an allen drei Tagen verkauft.

Wer gerne das Tanzbein schwingt oder einfach Life-Musik liebt, ist an der richtigen Adresse. Am Freitag- und am Samstagabend laden wir Sie ab 20.00 Uhr zu Tanz und Unterhaltung ein. Am Sonntagmorgen, von 10.30 bis 14.30 Uhr treffen wir uns an der traditionellen Matinee. Nicht alltäglich an einer solchen Veranstaltung ist der freie Eintritt. Trotz Kostendruck gehen die Kosten zu Lasten der Aussteller.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch Sie unter der grossen Besucher-schar begrüssen dürften, und sind überzeugt, Sie werden wieder viel Interessantes und Amüsantes finden und erleben.

Also nicht vergessen: Gewerbefest in der Turnhalle Oberseen vom 30. April bis 2. Mai.

*D. Jenny*



## Unsere Öffnungszeiten der Ausstellung:

Freitag, 30. April 15.00 bis 22.00 Uhr  
 Samstag, 1. Mai 12.00 bis 22.00 Uhr  
 Sonntag, 2. Mai 10.00 bis 20.00 Uhr  
 Die Festwirtschaft ist bis 02.00 Uhr geöffnet.

Auch beim Organisationskomitee hat sich erfreulicherweise keine Änderung ergeben:  
 Präsident: Kurt Heusser, Teppich Heusser  
 Vizepräsident: Hans von Allmen, Zentrum Garage Seen  
 Tombola: Rolf Wagner, Elektro Wagner AG  
 Werbung: Daniel Jenny, Winterthur-Versicherungen



*Manchmal tun  
 Regierungen  
 das Richtige, jedoch  
 erst nachdem sie  
 alle anderen  
 Möglichkeiten  
 ausgeschöpft  
 haben.*

*The Globe and Mail,  
 Toronto*

# Bühne frei für unser Programm

- Bistro «la baguette»
- Blumen Locher
- Buch Shopping
- Coiffeure Esthetic 2000
- express clothing
- Ex Libris
- Granovo les Accessoires
- Hug Express-Schuhbar
- Kägi Apotheke/Drogerie
- Kiosk
- Minit 1
- Migros Markt
- Migros Restaurant
- Misura Plus
- Papeterie-Huus
- Pick Pay
- Plus Reisen
- Rediffusion
- Ruwi Sport
- Seima Mode, di Roberto
- Self Sun Seen
- Spengler, Modehaus
- Zoooo - Tierfreund
- Vögele Schuhhaus
- J. Walsler, Reinigungen
- Walder Schuhhaus
- Ypsilon Emporio
- ZM Zett-Meyer, Uhren/Bijouterie
- ZM Zett-Meyer, Augenoptik
- Kanzleistrasse, Winterthur-Seen

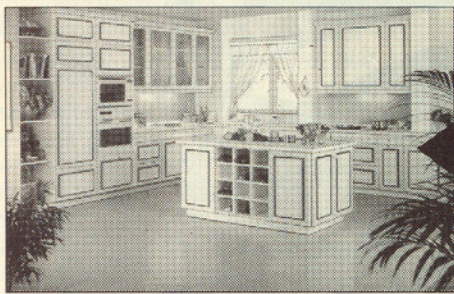
Sa, 27.2.99	Very, very british
Sa, 13.3.99	Spielwaren-Börse II
Sa, 8.5.99	Kuhfladen-Bingo
Do, 3.6. - Sa, 12.6.	So ein Käse!
Do, 1.7. - Di, 31.8.	Sommer-Aktion
Sa, 25.9.99	Pasta-Pasta
Sa, 23.10.99	Krimi + Jazz mit Phillip Maloney
Do, 25.11. - Sa, 27.11	Geburtstagsaktionen

Änderungen vorbehalten



**P** 300 Parkplätze.  
 Erste Stunde gratis!  
 Öffnungszeiten:  
 Mo/Di/Mi/Fr 8.30 - 18.30 h,  
 Do 8.30 - 21.00 h, Sa 8.00 - 16.00 h.  
 Ideal erreichbar mit dem  
 Bus Nr. 2, 6 und der S-Bahn

## Küchen-Neukauf ist nicht die einzige Lösung!



Erleben Sie die **PORTAS-Technik** für Küchen

Auch Ihre Küche ist sicher noch funktionsfähig, aber sie gefällt nicht mehr. PORTAS renoviert sie einmalig neu – mit neuen Küchenfronten in großer Auswahl mit jedem Komfort, den Sie sich wünschen, und dabei ist sie preisgünstiger als eine neue Küche.

**PORTAS®**

Gutes erhalten. Neues gestalten.



Besuchen Sie unsere Ausstellung am Seemer Gewerbefest

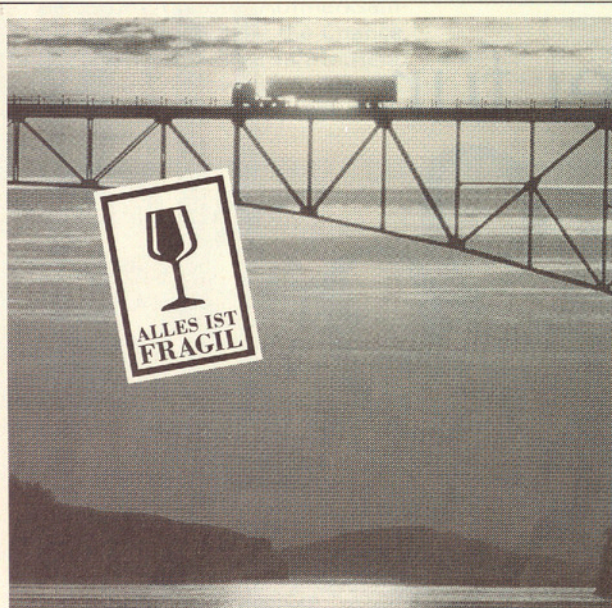
**Portas Inovit AG**

**Seewadelstrasse 22**

**8444 Henggart**

**Telefon 052 316 24 20**

**PORTAS®-Ihr Renovierer Nr. 1 – 500 x in Europa**



ALLES IST FRAGIL

### Winterthur-Versicherungen

Generalagentur Winterthur-Seen

Daniel Jenny

Kanzleistrasse 45

Telefon 052 232 99 44

Eines ist sicher.

**winterthur**

## Ausstellerliste Seemer Gewerbefest 1999

Blidor  
Blumen Locher  
Braun Gartenbau  
Bäckerei Börner  
Elektro Wagner AG  
Erb Getränke  
Festwirtschaft FC Phönix Seen  
Humm Magenbrot  
Kaiser Buchhaltungen  
Kägi Apotheke/Drogerie  
Ledi's Reparaturservice, Haushaltgeräte  
Mock Radio TV  
Portas-Innovit AG  
Rediffusion AG  
Reinhart Mobilia  
Rentenanstalt  
Riitschuel Albl  
Ruwi Sport  
Samariter-Verein Seen  
SAWI Mess- und Regeltechnik AG  
Schwimmschule Winterthur  
Städtische Werke  
Teppich Heusser  
TSP-Werbeartikel  
Walter Wild, 2-Rad-Center  
Winterthur-Versicherungen  
Zeindler Holzbau  
Zentrum Garage Hans von Allmen  
Zeller Angst-Reinigungen, Reutlingen  
ZKB Seen

Schlaue Füchse geh'n...  
zum Spezialisten

### Peter Fuchs

Albrechtstrasse 10, 8406 Winterthur  
Tel. 052 745 33 41, Natel 079 354 29 89

### Verkaufsstände

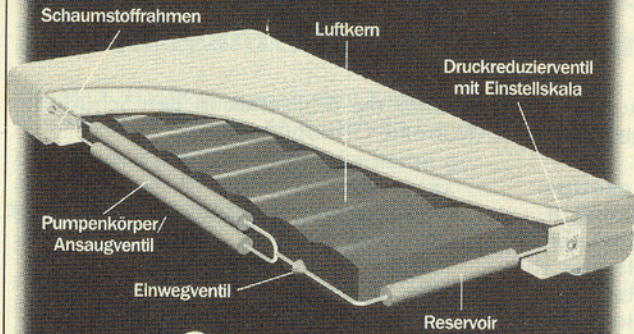
Confiseriewaren

Super-Soft-Ice

Imbiss-, Wurstwaren

Beim nächsten Festanlass –  
Ihr Partner!

## MIT WELCHEM LUFTDRUCK SCHLAFEN SIE AM BESTEN? AUSPROBIEREN!



**AIRLUX** BETTET SIE AUF LUFT.

Willkommen beim Probeliegen auf dem anpassungsfähigsten Schlafsystem der Welt, dem Luftbett von AIRLUX.

**TEPPICH  
HEUSSER**

Hinterdorfstrasse 4  
8405 Winterthur-Seen  
Telefon 052 232 87 87  
geöffnet Montag bis Freitag  
8.00-12.00 Uhr und 13.30-18.30 Uhr

**Probeliegen und Beratung auch am  
Seemer Gewerbefest vom 30. April bis 2. Mai.**


## Radio TVideo Mock AG

Aurainstrasse 1, Winterthur  
Telefon 052/203 62 74  
Privat: Sennhof, Telefon 232 19 61

### Aus der Schule geplaudert

«Wenn ich Sie richtig verstehe», rekapituliert der Student, nachdem der Professor die Urknalltheorie von der Entstehung des Universums erklärt hatte, «dann war zuerst nichts, und das explodierte dann.»

Johann van Os, Holland

**1 +  = erdgas**

**Gratis!**  
Umfassende  
Beratung  
rund um das  
Thema Erdgas

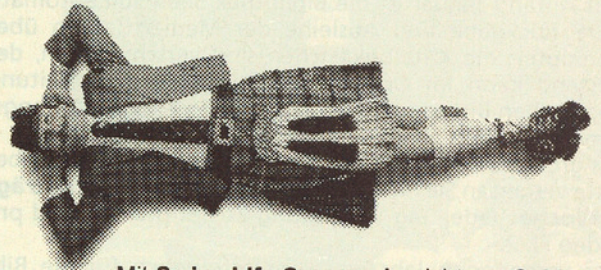


Stadt Winterthur

Städtische Werke  
Telefon 052/267 61 77

Rentenanstalt +

Swiss Life +



Mit **Swiss Life Crescendo** nicht nur Geld,  
sondern auch **Steuern Sparen**

Generalagentur  
Winterthur-Ost  
Alfred Stadler  
Tösstalstrasse 224a  
8405 Winterthur  
Tel. 052 235 01 35

**elektro E. wagner ag**

### NEU: ISDN - light



- 3 Rufnummern pro Linie Fr. 39.40/Mt.
- Anrufunterscheidung
- Uebermittlung: Sprache, Text + Daten
- gleichzeitig 2 Verbindungen möglich
- Internet Anschluss

**Interessiert?** Rufen Sie uns an,  
wir beraten Sie gerne!

Oberseenerstrasse 5, 8405 Winterthur 232 24 17

### KAISER BUCHHALTUNGEN

TEL. 052 232 44 22 FAX 052 232 44 28  
www.kaiser-buchhaltungen.ch



Ihr Spezialist für

- Finanzbuchhaltungen
- Betriebsbuchhaltungen
- Steuern

Eine komplette **Buchhaltung**  
für **Kleinunternehmer**  
muss nicht teuer sein!

# Aus unserem Stadtkreis

## Bibliothek Seen

### Die Bibliothek auf neuestem Stand



Seit Anfang Januar ist die Bibliothek Seen voll automatisiert. Rückgabe und Ausleihe der Medien laufen über Computer; die Katalogkästchen sind verschwunden, der Bestand kann im Opac abgerufen werden. (Anleitung liegt neben Bildschirm). Abgesehen von einigen Anfangsschwierigkeiten, ist soweit alles gut angelaufen.

Als grosser Hit erweist sich die Ausleihe von Videos, aber bitte vergessen Sie nicht: **die Leihfrist für Videos beträgt 1 Woche.** Jeder Tag Verspätung kostet pro Tag und pro Video Fr. 2.-.

Das vergangene Jahr war sehr erfolgreich für die Bibliothek Seen; es wurden über 70 000 Medien ausgeliehen.

Auch dieses Jahr wird die Bibliothek in den Schulferien geöffnet sein. (Normale Öffnungszeiten)

#### Lesetips:

Blobel, B.	Die Kerze brennt nur bis zum Morgenrot
Guterson, D.	Östlich der Berge
Hedges, P.	Scotty im Himmel mit sieben
Herriot, J.	Alles für die Katz
Hofmann, C.	Die weisse Massai
Krakauer, J.	Auf den Gipfeln der Welt
Perry, A.	Eine geschlossene Gesellschaft
Walters, M.	Wellenbrecher

## Neue Dienstleistung in Seen

Fühlen Sie sich durch den monatlichen anfallenden Papierkram verunsichert, überfordert, gestresst oder genervt? Ein neu in Seen eröffnetes Büro bringt Ihnen dafür die Lösung. Die Firma **Ursula Nötzli Administration & Treuhand** bietet unter der Bezeichnung **Private Administration** eine bisher wenig bekannte Dienstleistung an: Sie erledigt für Sie die monatlichen Zahlungen, das Ausfüllen von Formularen, Telefonate und Korrespondenz im Verkehr mit Amtsstellen, Krankenkassen, Versicherungen etc., und dies auf Wunsch alles bei Ihnen zuhause. Das Angebot richtet sich einerseits an alle jene jeden Alters, die sich dem Papierkram einfach nicht gewachsen fühlen, seien dies nun ältere Personen oder Alleinstehende, die durch Tod, Trennung oder Scheidung die Partnerin/Partner verloren



haben, welche/r immer die finanziellen Dinge geregelt hat. Andererseits können aber auch all jene von dieser Dienstleistung profitieren, die sich nicht mehr länger mit administrativen Dingen herumärgern möchten.

Ist es die **Steuerklärung**, die Ihnen vor allem Kummer macht? Dann sind Sie auch damit bei Ursula Nötzli Administration & Treuhand an der richtigen Adresse. Als Treuhandbüro erbringt die Firma auch die klassischen Dienstleistungen wie das Erledigen der Steuerangelegenheiten, Führen von Buchhaltungen, Erstellen von Mehrwertsteuerabrechnungen etc.

Die Inhaberin der Firma, Ursula Nötzli, wohnt mit ihrem Mann und ihren zwei Knaben seit 11 Jahren in Seen. Nach administrativen Tätigkeiten in verschiedenen Unternehmungen absolvierte sie ein Studium in Betriebswirtschaft und erwarb sich durch ein Bankpraktikum ihr Amt als städtische Revisorin und durch ihre langjährige Mitarbeit in einem Treuhandbüro auch das praktische Rüstzeug für ihre heutige Tätigkeit.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Ursula Nötzli Administration & Treuhand, Im Oberstadel 6, 8405 Winterthur, Tel. 233 42 66.

## Vernissage im Kloster Fischingen

Zum 10. Januar hatte Hermann Bänninger ins Kloster Fischingen eingeladen.

Halb Seen war der Einladung gefolgt und so wurde die Vernissage zu einem fast nachbarlichen Treffpunkt. Heiter erzählte der Künstler von seinem Werdegang zum Aquarell und zur Skulptur spezieller Art.

Im Kreuzgang sind seine Werke noch bis zum 7. März ausgestellt. Jeweils sonntags ist der Künstler persönlich anwesend.

Text und Foto: H. Becker



## News der Post Seen

### Zur Pensionierung von Elsa Eckerlein, Zustellbeamtin, am 4. Februar 1999

# DIE POST

Elsa; hüt chasch du gwüss ohni Bedenke ...  
dini Pöschteruniform an Nagel ufe hänge.  
Lang gnueg isch si din treue Begleiter gsy ...  
ab hüt söll sie dir nur no es Souvenir sy.  
Es Souvenir, wo di öppe erinnere tuet,  
a die viele Johr, wo du gschteckt bisch underem Pöschterhuet.  
Au a die Zyt, wo du no vo de alte Poscht üs Poscht vertreit hesch,  
mit em Velo de schwer Ahänger no geschleppt hesch.  
Bärgewies Briefposcht und ganzi Hüffe Drucksache ...  
Zytige, Heftli bis fascht zum Zämechrache.  
Wie mängsmol hesch echt gruefe: Poscht, s'git no Geld ...  
und d'Lüt scho am frühe Morge us em Bett usegshellt.  
Bi Schneesturm und bi Rege, bi Föhn und Sunneschii-  
bisch du gloffe, dür d'Strosse, Johr uus und Johr ii.  
S'Pöschterläbe isch gwüss sehr intressant ...  
emol nimsch es gmüetlich, denn hesch wieder pressant.  
Me kennt jedes Huus und dä, wo drin wohnt,  
dankbar darfsch säge: es hät sich doch glohnt.  
Noch soviel Dienschtjohre bi de Poscht ...  
gspürsch au du dött und dei halt es bitzeli Roscht.  
Drumm losch du, Elsa, dich hüt pensioniere;  
mir alli vo dä Poscht Seeä tüend dir herzlich gratuliere.  
Nüd meh und Innigers wünschd mir dir hüt;  
alles gueti Gsundheit, Freud und Sege, vo Herze viel Glück.  
Vieli Johr du no chascht bi guete Gsundheit sy ...  
und vermehrt chasch go Reise, do bisch doch deby.

*Poscht Seen, 31. Januar 1999  
Gody Knopf*



Anzeige

### Das komplette Angebot für den Geldanleger

Die Post bietet seit langem sehr erfolgreich **das Gelbe Konto** an und hat bis heute einen beachtlichen Marktanteil erreicht. Als weiteren Schritt in Richtung Gesamtangebot für den Geldanleger hat die Post im September 1997 **die Gelben Fonds** und im September 1998 **die Gelben Lebensversicherungen** lanciert. Der Erfolg bei den Kunden und das Echo der Medien zeigen, dass das Angebot den Bedürfnissen unserer Kunden entspricht und die Beratung der Post auf einem hohen Niveau steht.

**Aufgrund der grossen und steigenden Nachfrage unserer Kunden ergänzt die Post im Januar 1999 mit dem Gelben Deposito-Konto ihr Angebot für den Geldanleger.** Das Gelbe Deposito-Konto ist empfehlenswert für alle Lebensphasen und eignet sich besonders für kurz- und mittelfristige Sparziele wie Ferien, Auto oder die neue Wohnungseinrichtung. **Das Gelbe Deposito-Konto entspricht grundsätzlich dem Sparkonto der Banken.**

### Das Gelbe Deposito-Konto im Überblick

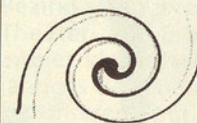
Die gültigen, attraktiven **Zinssätze und Zinsboni** finden Sie auf den Konditionsplakaten in jeder Poststelle oder erfahren Sie per Telefon bei Ihrem Verarbeitungszentrum.

Sie erhalten **Zins plus Bonus 1**, wenn auf Ihrem «normalen» Postkonto regelmässig Lohn oder Rente eingeht.

Sie erhalten **Zins plus Bonus 2**, wenn Sie auf Ihrem Gelben Deposito-Konto **während eines Jahres keine Rückzüge tätigen**. Also: Wer sein Geld gezielt auf die Seite legt, profitiert somit gleich dreifach. Zins plus Bonus 1 und Bonus 2. Zudem bieten wir **Kindern und Jugendlichen einen speziellen Vorzugszins**.

**Geldrückzüge:** Dank Konto-Karten und PIN können Sie an jeder Poststelle sowie unseren über 500 Postomaten bequem und sicher Geld beziehen. Sie haben auch die Möglichkeit, mit einem Zahlungsauftrag direkt ab dem Deposito-Konto Ihre langersehnten Wünsche zu bezahlen.

**Gebühren:** Das gesamte Basisangebot ist gratis!



**Kinesiologie**  
in Seen

**Praxisraum-Apéro**  
Samstag, 6. März 1999  
13.00-17.00

**Kurse Touch for Health I**  
<Gesund durch Berühren>  
Selbsthilfemethode  
zur Erhaltung von Gesundheit  
und Wohlbefinden

Mi-Abende, 18.00-22.00  
24./31. März / 7./14. April

Fr 16. April, 20.00-22.00,  
Sa 17. April, 9.00-18.00 und  
So 18. April, 9.00-16.00

**Einzelsitzungen n. Absprache**

**Hanna Rajchman – Berli**  
Kinesiologin I-ASK  
TfH - Instructorin  
Oberseenerstr. 35  
8405 Winterthur-Seen  
Tel. Praxis 233 47 01  
Tel. privat 319 23 65

## Aktuelle Kurse und Veranstaltungen

### Umfrage für den Silvester 1999/2000

Wir möchten mit dieser Umfrage herausfinden, ob ein Interesse für eine Veranstaltung im Hölderli besteht.

Talon bitte einsenden an:  
**B. Bollinger, Wingertlistr. 6,  
8405 Winterthur**

✂-----  
Ja, ich hätte Interesse, am Silvester teilzunehmen.

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Anzahl Personen: \_\_\_\_\_

evtl. Bemerkungen: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### Osterkranz oder Osterdekoration

Kursleiterin: R. Bürgin  
Wann: Dienstag, 23. März oder  
Mittwoch, 24. März  
Zeit: 19.00 bis 22.00 Uhr  
Wo: Im Hölderli  
Kurskosten: Fr. 15.- plus Material  
Anmeldeschluss:  
14. März  
Anmeldungen:  
C. Hengartner  
Tel. 232 66 42

### Hühner aus Heu

Kursleiterin: M. Gamper  
Wann: Montag, 15. März oder  
Montag, 22. März  
Zeit: 19.00 bis 22.00 Uhr  
Wo: Im Hölderli  
Kurskosten: Fr. 15.- plus Material  
ca. Fr. 8.-  
Anmeldeschluss:  
7. März  
Anmeldungen:  
C. Hengartner  
Tel. 232 66 42



### Aquarell-Malen

Kursleiterin: Frau Hürlimann  
Wann: Montag, 12. April,  
19. April, 10. Mai,  
17. Mai, 31. Mai, 7. Juni  
Zeit: 18.00 bis 20.00 Uhr  
Wo: Im Hölderli  
Kurskosten: Fr. 100.-  
Anmeldeschluss:  
28. März  
Anmeldungen:  
C. Hengartner  
Tel. 232 66 42

### Voranzeige:

**22.4.99 Ausflug in die  
Erlebnistöpferei  
Heimberg**  
**9.5.99 Muttertagszmenge**  
**15.5.99 Quartierfest in der  
Freizeitanlage  
Hölderli**



**Hugo Buchs**  
(45), bisher, Betriebsadministrator

Wohnt und arbeitet in  
Winterthur-Seen.  
Er ist Präsident des Trägervereins  
Jugendtreff Sternen Seen.

*«Für Arbeit und anständige  
Löhne ist die  
Schweiz reich genug.»*

Hugo Buchs kandidiert am  
18. April für den Kantonsrat.



**Liste 2: Sozialdemokratisch**  
Und in den Regierungsrat Dorothee Jaun und  
Markus Notter zusammen mit  
Ruedi Aeschbacher und Verena Diener.

## Klausständchen des Männerchors Seen im Altersheim St. Urban

Auch dieses Jahr bildete das Klausständchen im Altersheim St. Urban einer bereits bewährten Tradition folgend den Abschluss unseres Vereinsjahrs. Heuer fiel der Anlass auf Samstag, den 5. Dezember, just am Vorabend des 2. Advents. Und wie um dem Vorhaben den nötigen, passenden Rahmen zu geben, hatte es kurz vorher zu schneien begonnen. Die vom Personal des Altersheim liebevoll geschmückten Tische waren bis auf den letzten Platz besetzt. Schliesslich halten auch wir es wie die grossen Opernchöre dieser Welt: Wir singen am liebsten vor vollbesetzten Rängen. Unser Dirigent Thomas Buchmann liess Altbewährtes zu Gehör bringen. Die neun ausgewählten Lieder waren in

drei Blöcke eingeteilt, jeweils mit einer kurzen Pause dazwischen. Der erste Block umfasste die Titel «Wir han' geschnitzt ...», «Des Jägers Abschied» und «Aus der Traube», letzteres eine Parodie auf die Entstehung des Weines und des Gesangs. Der zweite Block eröffnete mit dem Lied «Margaret am Tore», was zwar nicht mehr gerade zur täglichen Pflichtlektüre eines auf das gesangliche Niveau achtenden Chores gehört, aber trotzdem immer noch gern gehört und auch gesungen wird. Das allseits beliebte «Wochenend und Sonnenschein» und der Kriminaltango gekonnt vorgetragen fanden bei den Zuhörern grossen Anklang. Der «Bajazzo» ist ein Liebeslied, dessen Melancholie, subtil

vorgetragen, die Zuhörer zu ergreifen vermag. «Alte Freundschaft» und schliesslich «Im schönsten Wiesengrunde» wird manchem unserer älteren Zuhörer bekannt vorgekommen und auch ein wenig ans Herz gegangen sein. Den warmen Applaus des Publikums nahmen wir gerne entgegen.

Auch dieses Jahr hatte in verdankenswerter Weise unser Sängerkamerad Walter Ott für den Samichlaus mit seinem Schmutzli gesorgt. Dass die Protagonisten unseres Chors – namentlich der Präsident, der Pressechef (und Kassier) sowie der Archivar – einige Reminiszenzen aus dem grossen roten Sündenbuch des Schmutzli zu hören bekamen, gehörte bei dem Anlass ebenso dazu, wie die anschliessenden gemütlichen Stunden im Freundeskreis, wozu der Heimleiter Herr Götschel aus dem tiefen Keller einige Flaschen seines köstlichen weissen Rebensaftes spendierte, was hiermit unsererseits recht herzlich verdankt sei.

Bekanntlich werfen grosse Ereignisse ihre Schatten voraus. Mitte Juni des soeben begonnenen Jahres feiert der Bezirksgesangsverein Winterthur im Theater am Stadtgarten anlässlich zweier klassischer Konzerte sein 150-jähriges Bestehen, was natürlich auch für unseren Chor heisst: Alle Mann an Deck (beziehungsweise auf die Bühne). Selbstverständlich werden auch die Leser des «Seemer Boten» rechtzeitig über diesen Grossanlass informiert.

René Furter



Spannung vor dem Auftritt.

### Schneeglöggli lüüt

Karl Weber

Schnee-glögg-li lüüt, de Früe - lig chont no  
 hüt. Er het es Chränz-li uf em Chöpf-li,  
 i der Hand es gul - digs Stöck-li. Schnee-glögg-li  
 lüüt, de Früe - lig chont no hüt.

Schneeglöggli lüüt, es git en andri Zyt.  
 voll Finkeschlag und Merzestaub  
 und Chriesibluescht und Buechelaub.  
 Schneeglöggli lüüt, es git en andri Zyt,

Sophie Haemmerli-Marti

Die gute  
**Adresse**  
 für  
**Musikinstrumente!**  
 - auch zum Mieten -

**Hermann Baur Musik**  
 Wartstr. 22, 8400 Winterthur, Tel. 052 212 13 13

## Jubilarennachmittag des Musikvereins Seen vom 15. 11. 98

79 Jubilarinnen und Jubilare konnte der Musikverein Seen am Sonntagnachmittag des 15. Novembers 98 im kirchlichen Zentrum St. Urban begrüßen. Die rund 120 Gäste, darunter 79 Jubilarinnen und Jubilare, lauschten gespannt den Darbietungen des Musikvereins und der Jungbläser an jenem Sonntagnachmittag und freuten sich über die Geschenke und die von Vereinsmitgliedern selber gebackenen Kuchen.

Der Musikverein Seen hatte dieses Mal fast doppelt so viele Jubilare wie in den vergangenen Jahren. Dies ist wohl auf das entstandene Adressdurcheinander zurückzuführen. Die Stadt Winterthur hat nämlich beschlossen, die Adressen der Jubilare nur noch gegen eine Gebühr von Fr. 300.– zur Verfügung zu stellen. Der MVS möchte sich deshalb bei allen entschuldigen, die eine Einladung doppelt oder falsch erhalten haben.



gegründet 1885

Der Musikverein Seen möchte diesen schönen Anlass nach Möglichkeit auch im Jahre 1999 durchführen.

## Gospelvoice in Concert

Samstag, 20. März 1999, um 20.00 Uhr, reformierte Kirche Seen

### Wir stellen uns vor:

Im Jahr 1994 als ein Projekt der Cre-Art des Blauen Kreuzes gestartet, singen heute ca. 20 engagierte Sängerinnen und Sänger im Alter von 10 bis 55 Jahren unter der hervorragenden Leitung von Marco Palmiro Stoop aus St. Gallen.

Das Repertoire umfasst Gospels, Spirituals, Rock-, Pop- und Afrosongs, welche a capella, mit Piano- oder Band-

begleitung dargeboten werden. Dank intensiver gesanglicher Förderung seitens des Chorleiters, verfügt Gospelvoice über einen ansprechenden Klangkörper mit ausdrucksstarken Solostimmen.

Neben den Proben wird viel Wert auf das Zwischenmenschliche gelegt. Gospelvoice ist ein Ort der Begegnung.

Der Chor wird organisatorisch von einem eigenen Team betreut und

finanziert sich heute grösstenteils selbst.

Ein Gospelvoice-Konzert – ein Erlebnis für das Publikum – schauen Sie herein. Lassen Sie sich von unserem neuen Programm mitreissen.

Kontaktadresse: Maya Wettstein  
Hegifeldstr. 22  
8404 Winterthur  
052 242 78 52

## die jugendmusikschule

Die Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung bietet Kindern und Jugendlichen eine gründliche musikalische Ausbildung an. Der Unterricht findet in der Regel am Wohnort oder in nächster Umgebung statt.

Anmeldungen sind möglich bis 31. Mai 1999.

Anmeldeformulare erhalten Sie durch die Ortsvertretung:

Christine Schayegh, Am Bach 50, 8400 Winterthur, Tel. 233 35 63



SAUNA  
ACHELOOS

Martin Salzmann

Bräunungsstudio Massagen  
Sauna (25 Pers.)  
Fam.-Sauna (2-4 Pers.)

Schwerzenbachstrasse 1  
8405 Winterthur-Seen  
Telefon 052 232 33 88

Bau- und Werkstattspengerei  
Kanalsystemfabrikation  
Flachdachbeläge in Kunststoff

Projektierungs- und  
Installationsfirma für luft-  
und klimatechnische Anlagen

airba ag

Rümikerstrasse 14  
8409 Winterthur, Tel. 052 242 97 22

## Hans Fahrni

Liste 6

mit Ruth Kleiber, Seen  
mit Peter Pfyffer, Seen



seit 1995 **Kantonsrat**  
Präsident **VESO (Verein zur Unterstützung von Menschen mit psychischen Leiden)**



**Ruedi Aeschbacher**  
in den **Regierungsrat.**

Zusammen mit:

Verena Diener  
Dorothee Jaun  
Markus Notter

 **EVP**  
Evangelische Volkspartei

# LOVERFIELD Jazzband

The Happy Dixieland Band

am 27. März in der Freizeitanlage an der Kanzleistrasse



Eine Jazzband spielt Chopin, natürlich in Dixiestil, textet eigene Songs in berndeutscher Sprache. Die aus dem Raume Bern stammende Loverfield Jazzband wurde 1986 gegründet. Mit ihrer fröhlichen Art haben sich die 6 Musiker bald einen Namen in ganz Europa geschaffen. In der Schweiz sind sie nebst ihren Konzerten auch aus

diversen Auftritten im Radio DRS und im Schweizer Fernsehen bekannt. Das Konzert findet am 27. März um 20.00 Uhr in der Freizeitanlage an der Kanzleistrasse statt. Der Vorverkauf beginnt am 15. März (Montag bis Freitag) bei Teppich Heusser an der Hinterdorfstrasse.

## Musikunterricht

In Winterthur, Seen, Effretikon, Elgg und Turbenthal für: **Keyboard, Heimorgel, Akkordeon, Schlagzeug, Gitarre, Schwyzerörgeli**

Verlangen Sie unser Kursprogramm.

stiftung   
**Musikschule**  
**WIWA**

Die Winterthurer Musikschule mit Tradition.

Wartstrasse 22, 8400 Winterthur  
052 212 13 60

**NEU!**  
Mundharmonika  
Bluesharp



# WEY...

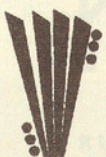


**WIR MACHEN MODE FÜR WÄNDE**

...für's malen

Markus Wey  
Malereibetrieb  
Seenerstrasse 206  
8405 Winterthur  
Tel. 052 232 59 36  
Fax 052 232 59 66  
Natel 077 71 59 70

+++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++



**27. März 1999: Vereinigung Winterthurer Harmonikaspieler**  
**Abendunterhaltung Motto «Ferienerinnerungen»**

mit Tombola, Bar und anschl. Tanz mit «Meeting Points» bis 02.00 Uhr. Neu: Nachtessen ab 18 Uhr

Wo: Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 35/37, Winterthur-Seen  
Beginn: 19.30 Uhr, Nachtessen ab 18.00 Uhr  
Leitung: Sergej Stukalin

+++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++ STOP +++

## 10 Jahre Altersheim St. Urban

### Geburtstagsfeier

Am 9. Januar 1999 feierte die grosse Urbanfamilie das 10-jährige Bestehen des Altersheimes. Mit diesem festlichen Nachmittag wurde der Reigen verschiedenster Jubiläumsanlässe eröffnet. Schmissige Klänge des Handharmonika Spielrings Frauenfeld umrahmten die verschiedenen Ansprachen und Ehrungen.

Mit Dankbarkeit und Genugtuung schaute Stifungspräsident Werner Bischof auf 10 erfolgreiche Jahre zurück. Mit dem Gruppensystem, damals vier selbständigen Wohngruppen zu 20 BewohnerInnen, betrat man Neuland und es musste einige Skepsis ausgeräumt werden. Erst 1994 wurde der 2. Stock zu einer Pflegewohngruppe umgestaltet.

Einige Monate vor der eigentlichen Eröffnung des Heimes begannen einige Kaderleute, die meisten arbeiten noch heute im Heim, mit der Umsetzung der vom Stiftungsrat erarbeiteten Richtlinien für ein zeitgemässes Altersheim. Das ganze Personal musste rekrutiert und die Eintrittsgespräche mit zukünftigen BewohnerInnen geführt werden. Schon bald erkannte man auch die Notwendigkeit einer kompetenten Heimkommission, welche die Leitung bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe aktiv unterstützen sollte. Heimkommissionspräsident Marcel Näf hob in seiner Ansprache denn auch das gute Zusammenwirken aller Beteiligten hervor. In einem Klima des Vertrauens und gegenseitiger Achtung

können sich alle, BewohnerInnen wie Personal, wohl und zu Hause fühlen.

Mit einem Blumenstraus wurden die sechs BewohnerInnen geehrt, die seit 10 Jahren im Altersheim leben. Aber auch zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie drei anwesende Stiftungsmitglieder erhielten für ihre 10-jährige Treue als symbolische Geste eine rote Rose.

W. Bischof nahm die Freude zum Thema seiner Ansprache: Die Freude als göttlicher Funke, welcher die Lebensgeister anregt, die Freude als Vitamin für die Seele. Zwar begegnet uns nicht jeden Tag die grosse Freude. Doch erwarten uns täglich kleine Freuden, wenn wir Augen haben, sie zu sehen. Und hat man einmal das Gefühl, die Freude hätte einen vergessen, so sollte man sich selber und andern eine Freude schenken!

Im Jubiläumsjahr werden verschiedenste Anlässe für BewohnerInnen, Per-



sonal, Nachbarn und Öffentlichkeit durchgeführt. Damit möchten die Verantwortlichen ihre Dankbarkeit und Verbundenheit ausdrücken. Am 12. Juni z. B. ist ein Tag der offenen Tür vorgesehen und tags darauf ein ökumenischer Gottesdienst. Ein besonderer Höhepunkt wird sicher das Gastspiel des Circolino Pipistrello sein! BewohnerInnen und SchülerInnen des Schulkreises Seen werden gemeinsam ein spezielles Programm einüben und darbieten. Näheres erfahren Sie zu gegebener Zeit aus dem Seemer Boten und der Tagespresse. Wir freuen uns, wenn wir Sie an der einen oder anderen Veranstaltung begrüssen dürfen.

Elisabeth Lanz  
Heimkommission



CAFE  
RESTAURANT  
**Urban**

**HAPPY BIRTHDAY!**

Was sagen Sie zu diesem tollen Angebot? Jedem Geburtstagskind, das an seinem Festtag mit zwei oder noch mehr Begleitpersonen bei uns schmaust, schenken wir seinen Anteil an der Rechnung.

Voraussetzung ist ein gültiger Ausweis, mit dem sich der/die Gefeierte vor dem Bestellen zu erkennen gibt.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Für Tischreservationen  
Telefon 232 07 95

Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur, Telefon 232 07 95



Rolläden  
Sonnenstoren  
Lamellenstoren  
Jalousieläden  
Garagentor-Antriebe  
Glasfaltwände  
Reparaturen (alle Fabrikate)

**HAUSSMANN**

**Storenbau AG**  
Römerstrasse 186  
8404 Winterthur  
Tel. 052 242 44 68  
Fax 052 242 27 07

**Ein Haus braucht HAUSSMANN**

# NUSSBAUMER



## HEIZUNGEN SANITÄR SERVICE

HELMWEG 8 8405 WINTERTHUR  
TELEFON/FAX 052 232 10 46

# Seniorensseiten

## 1999 Uno-Jahr

**Internationales Jahr der  
älteren Menschen  
alle Generationen –  
eine Gesellschaft**



### «Lustvoll unterwegs in der 3. Lebensphase»

Die nächsten Veranstaltungen:

**Montag, 8. März:**

**«Die unwürdige Greisin»**

Film nach dem gleichnamigen Buch von Bertolt Brecht  
14.30 Uhr, Zentrum Arche, Heinrich-Bosshardstrasse 2,  
Bushaltestelle Waser

**Montag, 15. März:**

**Vortrag: Lustvoll essen  
und trinken**

mit Frau Ursula Werthmüller,  
14.30 Uhr  
im ref. Kirchgemeindehaus

**Samstag,**

**17. April:**

**Alt Seen –  
Neu Seen**

Rundgang mit  
Herrn Ernst Lanz, Lehrer  
Besammlung:  
Post Seen, 14.00 Uhr



Ballett- und Gymnastikschule  
K. Seiterle im Zentrum Arche

## Kinderjazz

Donnerstag, 16.45 bis 17.45 Uhr

## Jugendjazz

Donnerstag, 17.45 bis 18.45 Uhr

## Jazz / Erwachsene

Montag, 19.30 bis 20.30 Uhr und

## Gymnastik

Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr

Dienstag, 9.30 bis 10.30 Uhr

Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr

## Laufende Ballettkurse

Ab 3 Jahren bis Erwachsene

Montag, Dienstag, Freitag

Auskunft Tel. 052 765 17 69

oder 01 939 18 37

Katia Seiterle

Das Spezialgeschäft für Tapeten  
und Wandbekleidungen,  
mit der internationalen Auswahl.

## Hurter-Tapeten



Tapeten-Hurter AG  
Römerstrasse 78  
8404 Winterthur

Telefon 052/242 23 21

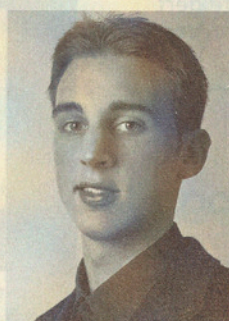
## CVP die eigenständige Kraft



**Iris Kuster Anwander**  
lic. oec. HSG,  
Familienfrau, Seen



**René Schürmann**  
Personalchef,  
Seen



**René Harlacher**  
Gymnasiast,  
Mattenbach



**Sabine Maurus-Marty**  
KV-Angestellte, Fami-  
lienfrau, Mattenbach



**Werner Schurter**  
dipl. Ing. ETH/SIA, SVI,  
Direktor, Mattenbach

Kantonsratswahlen vom 19. April.

[www-cvp-winterthur.ch](http://www-cvp-winterthur.ch)

# Liste 5



Neue Dienstleistung von  
Pro Senectute Kanton Zürich

## Eine kompetente Steuerberatung lohnt sich in jedem Fall

**Viele ältere Menschen wünschen Unterstützung beim Ausfüllen der Steuererklärung. Fachkundige Beraterinnen und Berater von Pro Senectute Kanton Zürich erledigen Steuererklärungen von Menschen im AHV-Alter.**

Das neue kantonale Steuergesetz tritt 1999 in Kraft. Es beruht auf der Gegenwartsbesteuerung und enthält einige Neuerungen. Was viele ältere

Menschen seit Jahren meist selbständig ausgefüllt haben, ist mit dem Wechsel zur Gegenwartsbesteuerung plötzlich nicht mehr richtig. Sie sind verunsichert und suchen nach Unterstützung für das Ausfüllen der Steuererklärung.

Pro Senectute Kanton Zürich offeriert deshalb als neue Dienstleistung eine Steuerberatung für ältere Menschen. Ziel ist es, die Steuererklärungen optimal auszufüllen, Abzugsmöglichkeiten

auszuschöpfen und so unnötige Umtriebe sowie Ausgaben zu verhindern. Eine einfache Steuererklärung kostet Fr. 60.-, komplexe werden nach Aufwand verrechnet.

Alle Beraterinnen und Berater sind ausgewiesene, meist pensionierte Fachleute, durch Pro Senectute Kanton Zürich ausgewählt und geschult. Die Beratungen finden nach telefonischer Vereinbarung in der Regel in den Pro-Senectute-Zweigstellen statt. Diese Dienstleistung erbringt die Organisation in Zusammenarbeit mit Senioren-für-Senioren und dem Schweizerischen Treuhänderverband.

Weitere Informationen zur Steuerberatung erteilt Pro Senectute Kanton Zürich, Postfach, 8032 Zürich, Tel. 01/422 42 55, oder jede Pro-Senectute-Zweigstelle.

## Alter + Sport Pro Senectute Kanton Zürich Neue Tai-Chi-Kurse seit Januar

**Tai Chi trainiert Wirbelsäule, Muskeln, Gelenke und Sehnen auf schonende Art und Weise. Diese chinesischen Gesundheitsübungen mit meditativem Charakter vereinen Bewegungstraining und Atemübungen und sorgen so für umfassendes Wohlbefinden – darum hervorragend geeignet für ältere Leute.**

Der langsame Bewegungsablauf des Tai Chi ermöglicht eine vertiefte, mit der Bewegung harmonisierende Atmung. Verspannungen lösen sich, und die inneren Organe werden reichlich mit Sauerstoff und Energie versorgt.

### Weniger Unfälle

Eine kürzlich erschienene Studie mit über Siebzigjährigen ergab, dass bei allen, die Tai Chi ausübten, Gleichgewichtssinn, Koordination und Kraft erheblich gesteigert werden konnten. Dies wirkte sich positiv auf die Ver-

letzungsgefahr aus. Bis zu 50% weniger Haushaltunfälle wie Stürze auf der Treppe, in der Badewanne etc. Weitere Informationen sowie die detaillierten Kursausreibungen erhalten Sie bei Pro Senectute Kanton Zürich, Abteilung Alter + Sport, Postfach, 8032 Zürich, Tel. 01/422 42 55

Ort: Tai-Chi-Schule, Wartstrasse 12

### Kafi Bureau

E. Dietrich  
R. Liechi  
Schwerzenbachstr. 1  
8405 Winterthur

052  
233 33 51

### Neue Öffnungszeiten

Montag–Freitag, 06.00–23.30 Uhr  
Samstag Ruhetag  
Sonntag, 08.00–23.00 Uhr

### Gepflegte Küche

montags bis freitags Tagesmenu  
**Hausgemachte Glacespezialitäten**  
**Günstige Preise bei guter Qualität**  
**Heimelige Stube**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
E. Dietrich + R. Liechi und Personal



**hermann hug ag**  
**malergeschäft**

tösstolstrasse 211

8405 winterthur

telefon 052 232 60 87

fax 052 232 04 06

- baumalerei und spritzwerk
- fassadenteam
- fahrende malerwerkstatt

## Seemer Kinderkleider- und Spielzeugbörse

Herzlich willkommen zur 52. Kleiderbörse in Seen! Ja, Sie haben richtig gelesen, schon 52-mal haben wir sie durchgeführt. Und man kann sagen, sie hat sich über all diese Jahre sicher bewährt. Wie es zur Zeit zwar den Anschein macht, haben wir die besten Jahre vorüber. Börsen, an denen wir 70% und mehr verkaufen konnten, sind im Moment vorbei. Wir haben nachgedacht, woran das wohl liegen könnte, und sind zu folgendem Schluss gekommen:

- Die Artikel waren fast durchwegs zu teuer angeschrieben. Speziell fielen die teuren Kinderwagen auf, die mit einigen Ausnahmen alle wieder nach Hause genommen werden mussten.
- Schuhe und Handgestricktes verkaufen sich schlecht, ebenso grosse Grössen.
- Bringen Sie nicht nur Waren zum Verkauf, kaufen Sie auch bei uns ein! Machen Sie auch Reklame für uns, nehmen Sie Freundinnen, Verwandte und Bekannte mit. Wem es zu Beginn etwas zu hektisch zugeht, der kommt ca. 1 bis 1½ Stunden später, dann ist der grösste Ansturm vorbei. Speziell am Donnerstagmorgen von 9.00 bis 11.00 Uhr können Sie in aller Ruhe noch die schönsten Sachen finden.

Für uns Börsenfrauen ist es natürlich auch schön, wenn wir sehen, dass unsere Arbeit von Erfolg gekrönt ist. Auch für Sie als Kundin ist es sicher angenehm, wenn Sie Ihre Sachen verkaufen können. Vielleicht etwas billiger, als Sie es sich zuerst vorgestellt haben, aber immer noch besser, als alles wieder nach Hause zu nehmen. Bedenken Sie, dass es doch «Second Hand»-Sachen sind, und da muss man halt einen Abschreiber in Kauf nehmen.

Die Frühlingsbörse findet vom 16. bis 18. März 1999 statt.

<b>Dienstag, 16. März</b>	14.30 bis 19.00 Uhr	Annahme
<b>Mittwoch, 17. März</b>	14.30 bis 19.00 Uhr	Verkauf
<b>Donnerstag, 18. März</b>	09.00 bis 11.00 Uhr	Verkauf, gleichentags Rückgabe/Auszahlung
	16.00 bis 18.00 Uhr	

**Zur Erinnerung, was wir annehmen:**  
Stückzahl:

Total 35, davon 22 Kleider/Schuhe im Alter von 2 bis 14 Jahren, die restlichen 13 sonstige Artikel.

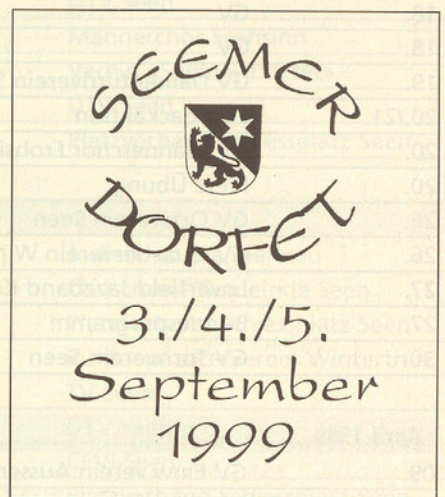
**Was wir nicht annehmen:**  
Gummistiefel, Pantoffeln, Sandalen, Socken, Pyjamas, Nachthemden, Unter-

wäsche, Stofftiere, Puppen (ausser Barbies), Rollschuhe ab Grösse 33. Inline-Skates nehmen wir selbstverständlich ab jeder Grösse an.

Haben Sie noch Fragen zur Frühlingsbörse? Frau R. Müller, Tel. 232 12 12, gibt Ihnen gerne Auskunft.

Und nun freuen wir uns auf Sie und Ihre tollen Angebote!

Für das Börsenteam  
Elisabeth Aschwanden



## Natur- und Vogelschutzverein Winterthur-Seen

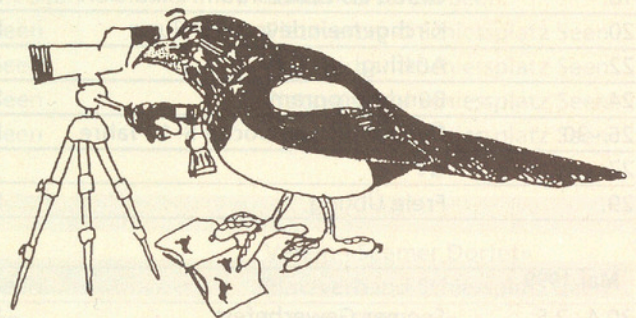
### Wir starten den 6. Jungornithologenkurs (J+O)

- Wann?** März bis Oktober 1999. Die Exkursionen finden meist an Samstagen (morgens oder nachmittags, ca. alle 14 Tage) statt.
- Wer?** Schülerinnen und Schüler ab der 3. Primarklasse mit Interesse und Freude an der Natur und an den Vögeln
- Wo?** In der Umgebung von Seen
- Was?** Exkursionen zu Fuss oder per Velo, werken mit Naturmaterialien
- Kosten?** 14 Franken für Opteryx (Kursbuch), Beiträge an Bus- oder Bahnfahrten

**Auskunft und Anmeldung:**  
so schnell als möglich bei Käthi Frei, Haus zur Farb, 8314 Kyburg, Tel. 232 08 77

### Auffahrts-Frühexkursion: «Mer stönd mit de Vögel uf»!

Seit mehr als 30 Jahren führt der Natur- und Vogelschutzverein Winterthur-Seen an der Auffahrt für die gesamte Schülerschaft von Seen seine traditionelle Früh-



exkursion durch. In mehreren Gruppen wandern wir im Sternmarsch auf den Sessel ob Iberg und erleben das Erwachen der Natur und das morgendliche Vogelkonzert. Schüler und Schülerinnen ab der 3. Primarklasse erhalten in den Schulen eine Einladung.

**Wann?** Auffahrt, 13. Mai, 1999, 5.00 Uhr. Um 10 Uhr kannst du wieder zu Hause sein

**Wo?** Schulhaus Dorf, Seen

**Ausrüstung:**

Gute Schuhe, wenn möglich Feldstecher und Vogelbuch, Servalat und Brot fürs Lagerfeuer. Das Getränk spendet seit Jahren die Firma Erb, Getränkehandel. Herzlichen Dank!

# Seemer Vereine und Organisationen

## Veranstaltungskalender 1999

### Februar 1999

26.	GV Frauenchor Seen		Frauenchor Seen
-----	--------------------	--	-----------------

### März 1999

06.	LIFE-FIRE Öffent. für Teenager	Hinterdorfstr. 47	Chrischona-Gemeinde Seen
06.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
06.	Preisjassen	Rössli	Tischtennisclub Imperial
12.	Luftakrobaten/Vortrag S. Gysel	Kulturzentr. Velth.	Natur- + Vogelschutzverein Seen
12.-21.	Luftakrobaten/Bilderausstellung	Kulturzentr. Velth.	Natur- + Vogelschutzverein Seen
14.	Seetaucherstrecke/Exkursion	Bodensee	Natur- + Vogelschutzverein Seen
17.	2 Theater TKZ f. Kinder + Erwachs.	FZA Kanzleistrasse	Ortsverein Seen
17.-31.	Mi + Fr Nothilfekurs 5 Lekt. à 2 Std.	Ref. KGH Seen	Samariterverein Seen
18.	GV		Männerchor Iberg
18.	GV		Männerchor Seen
19.	GV Damenturnverein Seen	Rest. Sonne	DTV Seen
20./21.	Zopfbackaktion		CEVI Seen
20.	GV Männerchor Frohsinn	Rest. Rössli	Männerchor Frohsinn
20.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
26.	GV Ortsverein Seen	FZA Kanzleistrasse	Ortsverein Seen
26.	GV Quartierverein Wingertli	Hölderli	Quartierverein Wingertli
27.	Loverfield Jazzband Konzert	FZA Kanzleistrasse	Jazz in Seen
27.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
30.	GV Turnverein Seen	Rest. Freieck Seen	TV Seen

### April 1999

09.	GV Einw.verein Aussenwachten	Wolferhaus	Einw.verein Aussenwachten
09.	GV		SP Seen
10.	Bundesprogramm + Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
11.	Spechtarten suchen im Niederholz	Marthalen	Natur- + Vogelschutzverein Seen
14. + 16.	CPR-Kurs 2 Lekt. à 2 ½ Std.	Ref. KGH Seen	Samariterverein Seen
17.	GM + Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
18.	Grube als Lebensraum/Exkursion	Lehmgrube Dätttau	Natur- + Vogelschutzverein Seen
20.	Kirchgemeindeversammlung	Ref. KGH Seen	Evang.-ref. Kirchenpflege Seen
22.	Ausflug		Quartierverein Wingertli
24.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
26.-30.	Öffentl. Kinderwoche 5-12 Jahre	Hinterdorfstr. 47	Chrischonagemeinde Seen
27.	GV		SVP Seen
29.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen

### Mai 1999

30.4.-2.5.	Seemer Gewerbefest	Schulh. Oberseen	Seemer Gewerbefest
02.	Familiengottesdienst	Hinterdorfstr. 47	Chrischona-Gemeinde Seen
02.	Exkursion Riedgebiet mit S. Gysel	Sägel + Goldau	Natur- + Vogelschutzverein Seen
8./9.	Nachwuchswettk. Geräteturnen	Oberseen	DTV Seen
08.	Platzverbandschiessen	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
08.	Altersausfahrt für Seemer Senioren	ab Rest. Rössli	TV Seen
09.	Muttertags-Zmorge	Hölderli	Quartierverein Wingertli
15.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
15.	Feldschiessen Vorscheissen NM	Ohrbühl	Platzverband Schiessplatz Seen
15.	Quartierfest	Hölderli	Quartierverein Wingertli
16.	Jubiläumskonzert	Stadthausaal	Jodlerclub Männertreu
16.	Kant. Jugendriegentag	Div. Orte	TV Seen
19.5.-2.6.	Mi + Fr Nothilfekurs 5 Lekt. à 2 Std.	Ref. KGH Seen	Samariterverein Seen

20.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
23.5.–6.6.	Exkursion mit H. Sigg	Bulgarien	Natur- + Vogelschutzverein Seen
27.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
28.–30.5.	Feldschiessen	Ohrbühl	Platzverband Schiessplatz Seen
29.	Laufsporttag Winterthur	Seen	TV Seen
30.	Mädchenriegentag		DTV Seen

#### Juni 1999

05.	Eschenberg-Cup		CEVI Seen
5./6.	Verbandsmeisterschaften	Seuzach	DTV Seen
05.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
9.6.–2.7.	Mi + Fr Samariterk. 8 Lekt. à 2 Std.	Ref. KGH Seen	Samariterverein Seen
10.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
12.	Werbeprogramm		CEVI Seen
12.	Städt. Musiktag + Abendunterhaltung	Ref. KGH, Seen	Musikverein Seen
13.	Musicals und Evergreens	Ref. KGH Seen	Gem. Chor Eidberg
17.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
19./20.	Kant. Turnfest Einzel	Dübendorf	DTV Seen
19./20.	Jubiläumskonz. Bez.-Gesangsverein	Theater Stadtgarten	Männerchor Frohsinn
21.	Orientierungsversammlung SD 99	Rest. Freieck	Verein «Seemer Dorfet»
25.–27.	Kant. Turnfest Vereine	Dübendorf	DTV Seen
26.	Bundesprogramm + Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen

#### Juli 1999

2.–4.	24. Eidg. Jodlerfest	Frauenfeld	Jodlerclub Männertreu
03.	LIFE-FIRE Öffent. für Teenager	Hinterdorfstr. 47	Chrischona-Gemeinde Seen
03.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
03.	Püntenfest	Püntenareal	Püntenpächterverein Winterthur
3./4.	Schüeliplausch	Schulh. Steinacker	TV Seen
04.	Jugend Einzelturntag		DTV Seen
5.–10.	Waldwoche		CEVI Seen
10.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
17.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen

#### August 1999

07.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
16.–20.	Nothilfe-Wochenkurs	Ref. KGH Seen	Samariterverein Seen
19.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
21.	Bundesprogramm + Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
26.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
28.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen

#### September 1998

3.–5.	Seemer Dorfet 1999	Seen	Verein «Seemer Dorfet»
04.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
4./5.	Turn-, Spiel-, u. Stafettentag	Deutweg	TV und DTV Seen
12.	Frauensporttag	Andelfingen	DTV Seen
12.	Exkursion mit A. Weiss	Neeracher Ried	Natur- + Vogelschutzverein Seen
18.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
19.	Singen Bettags-Gottesdienst	St. Urban	Männerchor Frohsinn
25.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen

#### Oktober 1999

2./3.	World Birdwatch	Oerlinger Ried	Natur- + Vogelschutzverein Seen
-------	-----------------	----------------	---------------------------------

#### November 1999

3.10.–17.11.	Mi + Fr Nothilfekurs 5 Lekt. à 2 Std.	Ref. KGH Seen	Samariterverein Seen
--------------	---------------------------------------	---------------	----------------------

# Familienseiten



SEEN



Wir vom Cevi Seen backen in der Nacht auf  
Sonntag, 21.3.99

## Zöpfe

und liefern sie Ihnen **ofenfrisch** direkt an die Haustüre:

Lieferzeit: nach Wunsch zwischen 8.00 und 11.00 Uhr morgens

**Zöpfe: 300 g à Fr. 5.-**

**600 g à Fr. 8.-**

**1 kg à Fr. 12.-**

In der vorangehenden Woche werden wir bei Ihnen vorbeikommen,  
damit auch Sie Ihren Zopf bestellen können.

Der Preis setzt sich aus den Material- & Herstellungskosten,  
sowie der Dienstleistung am Sonntagmorgen zusammen.

**Mit dem Kauf eines Zopfes unterstützen Sie die  
KINDER- & JUGENDARBEIT des CEVI Seen.**

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 233 28 15 abends.

- Schlüsseldienst
- Einbruchschutz
- Öffnungsdienst
- Tresore



## ARWI-Schlüssel-Technik

Schaffhauserstrasse 84, 8400 Winterthur  
Telefon 052 212 68 78

Geöffnet:

Mo - Fr 8.00 - 12.00, 13.30 - 18.00 Uhr

Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Öffnungsdienst Tag und Nacht.

Wenn es  
einfach  
schwierig  
wird

8401 Winterthur - PC 84-6818-6

**Telefon 143**  
Die Dargebotene Hand

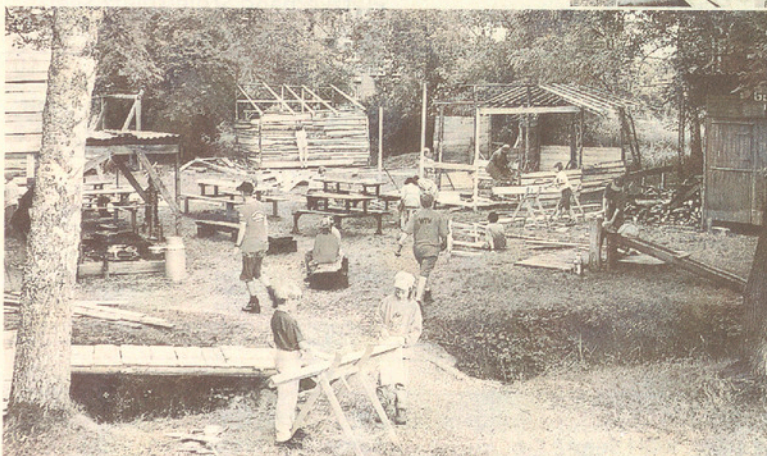
## Hüttenbau-Erlebnis in Seen

Für die daheim gebliebenen Kinder ist das Hüttenbau-Erlebnis in den ersten beiden Sommerferienwochen das mit Spannung erwartete Ereignis. Mit viel Begeisterung und architektonischem Geschick bauen die Kinder auf dem Spielplatz bei der alten Turnhalle ihre eigene «Villa».

**Damit das Hüttenbau-Erlebnis auch dieses Jahr stattfinden kann (vom 19. bis 23. und vom 26. bis 29. Juli 1999), suchen wir noch Helferinnen und Helfer.** Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern, könnten Sie sie beim Hüttenbau unterstützen, mit ihnen spielen und basteln? Oder hätten Sie sogar Lust, beim Kochen des Mittagessens zu helfen?



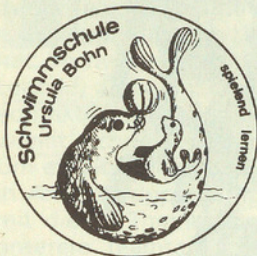
Fotos: S. Tobler



Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Markus Tobler, Waldeggstrasse 29a, 8405 Winterthur, Tel. 233 57 83, gerne zur Verfügung. Es wäre doch schade, wenn das Hüttenbau-Erlebnis mangels HelferInnen nicht mehr durchgeführt werden könnte.

# Allerlei

## Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene



Mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen werden in der Schwimmschule Ursula Bohn Kinder und Erwachsene, durch ein speziell ausgebildetes Team von Kursleiterinnen zu sicheren Wasserratten gemacht. Es wird in kleinen Gruppen, (4 bis 6 Schüler), oder privat unterrichtet.

Bereits ab ca. 5 Jahren erwerben Kinder die beliebten Schweizerischen Testabzeichen, nach deren Grundlagen der Schwimmunterricht auch aufgebaut ist.

Anmeldungen für das kommende Schulsemester, (**Beginn: ab 6. März 99**), nimmt das Sekretariat entgegen. Alle Kurse finden im Hallenbad Geiselweid statt.

Anmeldungen für die Babyschwimmkurse, MUKI- oder Kleinkinder-Kurse und Wassergymnastik werden laufend angenommen. Die Kurse finden im Kleinhallenbad der Brühlgutstiftung und im Hallenbad Geiselweid statt.

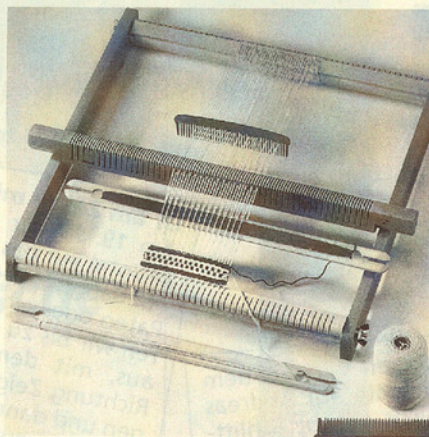
Weitere Auskunft: Tel. 052/232 96 86



Heute möchte wir Ihnen unser umfangreiches Angebot «Werken» vorstellen.

Wir haben einen **Werkzeugkoffer**, aber auch mehrere **Laubsäge-Sets**.

Für folgende Bastelarbeiten finden Sie bei uns die nötigen Utensilien: **Linolschnitt, Glasritzen, Brandmalen, Holzschnitzen, Batik, Weben und Perlenweben**. Allen Sets liegt ein Ideen- und Anleitungsbuch bei.



Falls Sie oder Ihr Kind auf Töpfern mit Ton oder Malen hat, können Sie bei uns eine **Modellierscheibe** oder **Staffeleien** ausleihen.

Wir führen auch mehrere **Emailöfen** von Schubiger im Sortiment.

Für das visuell interessierte Kind haben wir **Leuchtlupen, Lesegläser,**

**Mikroskop, Octoscope** oder **Illusions-Kaleidoskope** parat.

Wenn Ihr Kind auf einer einfachen **Nähmaschine** erste Erfahrungen sammeln möchte, so könnte unsere gute alte Elna die richtige Partnerin sein.

Für spezielle Gelegenheiten können Sie bei uns ein **Brezeleisen** oder eine **Glacemaschine** mieten. Vielleicht leihen Sie sogar beides zusammen aus, wenn Sie Glacé in einer Brezeltüte servieren wollen.

### Öffnungszeiten:

Di 9 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Mi 14 bis 17 Uhr

Do 17 bis 19 Uhr

Bitte beachten Sie, dass während der Schulferien ganz allgemein reduzierte Öffnungszeiten gelten.

Di 14 bis 17 Uhr

Mi 14 bis 17 Uhr

## Neu!

Zentrum Arche,  
Heinrich-Bosshard-Strasse 2  
im Ballettstudio von Katja Seiterle

## Körpertherapie

Dienstag, 19.00 bis 20.00 Uhr

Anmeldungen nimmt sofort entgegen:

052 720 77 38

B. Niederhauser

STUTZ + BAER AG SEEN

Hoch- und Tiefbau  
Umbauten, Reparaturen  
Telefon 232 01 21

offizielle **SUBARU** Vertretung  
**GARAGE HAGMANN**

Service – Reparaturen – Neuwagen und Occasionen  
052/233 15 25

Im Hölderli 15, bei den Tennishallen, 8405 Winterthur-Seen

# Schule und Kindergarten

## Schlittschuhplausch

Im Rahmen eines klassenübergreifenden Projektes verbrachten wir am 19. Januar einen fröhlichen Nachmittag auf dem Zelgli. Dabei waren die 1. Realklasse mit U. Gehrig vom Schulhaus Oberseen und die Kindergartenklasse mit M. Rübél und S. Peter vom Grüntal. Die zukünftigen ErstklässlerInnen haben sich mit den Grossen befreundet und freuen sich, den Video im Schulzimmer zu sehen, den Herr Gehrig auf dem Eis gedreht hat. Wir alle hatten den Plausch!

Am nächsten Tag im Kindergarten wurde fröhlich berichtet:

«Mir häts ganz guet gfalle und lustig isch es gsi.» *Tiziana*

«Ganz schnäll fahre und schlüdere hani lässig gfunde». *Raphael*

«De Raffi hät mit mir lässig lishockey gspiltt». *Séverin*

«Ich has lässig gfunde mit der Seraina umezfahre». *Angela*

«D'Sandra hät mir so Schoggibölleli gkauft und d'Irina isch lässig mit mir umegfahre». *Dominique*

«Ich bin mal schier umgheit, dänn hät de Michi mich a der Jagge ghebt und ich bi nöd umgheit». *Andreas*

«D'Daniela hät mich immer lustig zoge am Pinguin, am Band». *Jennifer*

«Ich ha viel Spass mit Mimi gha». *Tamtam*

«Ich ha lässig gfunde bim Mario, wien er mich zoge hät, wie wänn ich i der Gutsche gsässe wär und er s'Rössli gsi wär». *Jan*

«D'Andrea hät mit mir Pommes frites teilet». *Louis*

«S'Umefahre isch guet gsi. De Sämi hät mir ghulfe». *Robin*



*Schnappschüsse vom Schlittschuhplausch*

### Berichte der Schüler vom Schlittschuhplausch:

Am Dienstag, dem 19.1.99 gingen wir mit dem Kindergarten aufs Zelgli. Ich musste auf Andreas aufpassen. Er konnte noch nicht so gut Schlittschuh laufen. Aber zum Lernen sind wir ja gegangen. Am Anfang musste ich ihn noch halten, dann konnte er es immer besser. Am Schluss konnte er sogar allein Schlittschuh laufen. Zum Schluss habe ich ihm noch einen Chupa Chups gekauft und dann mussten wir schon wieder nach Hause gehen.  
Geschrieben von: *Michael Merki, 1. Real Oberseen*

Am Dienstag gingen wir mit dem Kindergarten aufs Zelgli. Ein paar von den Kindergärtnerinnen konnten nicht Schlittschuh laufen. Ich musste mit Séverin sein. Er war sehr schnell und der Beste. Er wollte Eishockey spielen. Er nahm einen Stock, den Puck hatte er dabei. Eine halbe Stunde später gingen wir ins Restaurant, ich gab ihm eine Toblerone und er sagte danke. Später gingen wir nach Hause.  
*Rafael*

**Uf am Zälgli mit am Chindergartä**  
Am 19. Januar gingen wir mit dem Kindergarten Grüntal auf das Zelgli. Wir trafen uns um 13.45 Uhr am Bahnhof Seen. Dort durfte sich jedes Kind einen Paten oder eine Patin aussuchen. Mit dem Bus fuhren wir bis zu der Haltestelle «Depot». Alle stiegen aus, mit dem Rucksack bepackt liefen alle in Richtung Zelgli. Die Schlittschuhe wurden angezogen und dann begab man sich aufs Eis. Einige konnten schon gut Schlittschuh laufen, den anderen mietete man einen Pinguin. Im Restaurant konnte sich jeder verpflegen. Etwa um 15.15 Uhr begab man sich wieder auf den Heimweg, am Bahnhof Seen angekommen warteten bereits einige der Eltern auf ihre Kinder. Es waren alle erschöpft. Wir verabschiedeten uns voneinander und gingen nach Hause.  
Geschrieben von: *Annelies und Michelle der 1. Real Oberseen*

Am Dienstag, dem 19.1.99, gingen wir aufs Zelgli. Zuerst hat es mich mega nicht interessiert aber dann fand ich es mit Dominique sehr lässig. Jedes Kind von meiner Klasse musste jemanden aus dem Kindergarten auswählen. Dann endlich durften wir auf das Eis mit den Kindern. Ich hoffe, wir werden wiedermal etwas mit ihnen unternehmen.

## Primarschule Oberseen

Einen immer grösseren Stellenwert in der Schule nimmt die Arbeit ein, die nicht direkt mit dem Unterricht zu tun hat. Stichworte wie Schulentwicklung, Leitbild, Öffnung der Schule, Elternkontakte oder Schulhauskultur zeigen, womit sich die Lehrerschaft befasst. Um effizienter zu sein, haben wir uns in Arbeitsgruppen aufgeteilt, die sich mit diesen Themen beschäftigen. An unserem Teamtag im Januar galt es dann, das ganze Lehrer/innenteam über den Stand der Arbeiten zu informieren, die Arbeiten zu koordinieren und Prioritäten zu setzen. Nicht alles kann gleichzeitig in Angriff genommen werden, da das Wichtigste immer noch der Unterricht ist. Am Nachmittag wurden die gemeinsamen schulischen Anlässe des Jahres 1999 festgelegt. Sie sollen farbige Punkte im Schulalltag setzen und doch nicht gehäuft erscheinen, damit sie weder für Schüler/innen noch für die Lehrer/innen zur Belastung werden. Ausserdem soll den Lehrkräften Freiraum für klasseninterne Aktivitäten bleiben.

Sicher war der Schulsilvester im Dezember 1998 ein besonders farbiger Punkt. Abends um 18.00 Uhr marschierte die ganze Primarschule nach Sennhof zum Lagerplatz am Tössufer. Die Mittelstufenschüler/innen hatten eine Viertelstunde Vorsprung. Immer eine Klasse übernahm eine Feuerstelle und kochte eine feine Suppe. Als die Unterstufenschüler/innen ankamen, suchten diese ihre «Göttiklasse». Alle waren froh um das wärmende Feuer; die Suppe und das Brot schmeckten prima in dieser bitteren Kälte. An jedem Lagerfeuer erzählten die Lehrer/innen eine Geschichte, die Stimmung war sehr eindrücklich: Das Rauschen der Töss, die Dunkelheit, das Knistern des Feuers, das Fühlen der Kälte und die Stille der Nacht beim Zuhören der Geschichte. Der Rückmarsch war im Voraus sehr gut organisiert wor-

den, die Unterstufenschüler/innen wurden von den Lehrer/innen bis vor die Haustüre begleitet. Für die 4.- bis 6.-Klässler/innen begann nun «ihr» Schulsilvester im Schulhaus: Disco, Bar, Vorführungen in Tanz und Theater und ein Spielzimmer standen zur Auswahl. Mit diesem fröhlichen und ausgelassenen Festen rundeten die Jugendlichen das Kalenderjahr der Schule ab. Dankbar über den guten Verlauf des Abends, jedoch müde vom 16-Stunden-Tag, hiess es dann auch für die Lehrerinnen und Lehrer Abschied nehmen vom alten Jahr.

Für das Leiter/innenteam  
Oberseen Primar  
S. Stäheli und R. Kleiber-Schenkel



Tössalstrasse 244  
Tel. 052 / 232 18 84

Bei uns wird das Brot  
noch nach  
altem Rezept ohne  
Zusatzstoffe hergestellt

Ab 6.00 Uhr geöffnet!

Neu: Jeden Montag geöffnet!



**"Die Grünen –  
Ihre ökologische  
Kraft in Seen.**

**Gestalten Sie Ihre  
Umwelt und Ihre  
Zukunft mit uns!"**

= ☺☺☺

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Grüne Winterthur • Postfach • 8401 Winterthur

# Eltern?

**Kurse und Kontaktmöglichkeiten  
in Ihrem Quartier**

**Eltern und Kinder gemeinsam  
Erziehungsalltag  
Persönlichkeitsbildung  
Kreativität und Musik**

# Bildung!

**BFS**

Auskunft, Anmeldung  
und Unterlagen:  
052 - 267 88 01  
[www.bfs-winterthur.ch](http://www.bfs-winterthur.ch)

Berufs- und Fortbildungsschule  
Winterthur

## Generalversammlung der Männerriege

An der 89. GV der MR des TV Seen am 22. Januar 99 nahmen 40 Mitglieder und zwei Gäste teil. Der Präsident, Ernst Moser, verwies auf den an alle Mitglieder verteilten Jahresbericht. Alle unsere turnerischen und festwirtschaftlichen Aktivitäten waren dort humorvoll abgefasst nachzulesen. Auch einen interessanten Reisebericht hatte Ernst darin integriert. Der Kassier Kurt Rutz dankte uns für die Bemühungen, dank derer der vorausgesagte Kassenrückschlag sich in einen Vorschlag umgewandelt hatte. Aufgrund der soliden Finanzlage erfahren die Mitgliederbeiträge, der Zustupf an die Reise und die Festkarte für das Turnfest keine Veränderungen.

Das Jahresprogramm sieht die üblichen Aktivitäten vor mit den speziellen Daten wie: 30. März, GV TV, 12. Juni, Kärelauf, 26./27. Juni Kantonalturnfest Dübendorf, 14. Juli Grillabend, 28./29. August Reise, 3. bis 5. September, Seemer-Dorfet.

In Hans Rubi konnte ein versierter Reiseleiter für die Höhenwanderung Niederhorn – Gemmenalphorn, gefunden werden. In blumiger Sprache der dort ansässigen Aborigines, deren Sprache Hausi mächtig ist, schürte er unsere Vorfreude auf die Reise. Auch für die Nichtwanderer hat er eine geniale Lösung parat.

Für die Reise im Jahre 2000 verstanden es Peter Wolfensberger und Kurt Rutz, uns für die Partnerstadt «Pilsen» zu begeistern. Wir werden also im Mai oder Juni 2000 per Bistro-Bus gen Pilsen reisen.

Im Turnbetrieb selbst ergeben sich keine Veränderungen. Als Verstärkung der Vorturner-Crew konnte der aus dem fernen China heimgekehrte Werner Bolt gewonnen werden. An dieser Stelle ist ein herzliches Dankeschön an alle Vorturner und andere stille Mithelfer angebracht.

Im Vereinsjahr verstarb das Passivmitglied Alfred Kupper, Jg. 14, dem wir eine Gedenkminute widmeten.

Auf diese GV mussten wir auch den Austritt von Hanspeter Karli entgegennehmen. Wir danken Hanspeter auf diesem Weg für seinen Einsatz und hoffen, ihn dennoch hie und da zu sehen.

Zur Zeit weist unsere Mitgliederliste 123 Namen auf und wir heissen neue Mittturner herzlich willkommen – schnuppern erlaubt.

Heinz Suter dankte und grüsste vom TV-Seen und Kurt Züblin als Präsident der Turnveteranen. Kurt zeigte sich erfreut, dass er 14 Neumitglieder in seinen Reihen aufnehmen konnte. Heinz Suter bedauerte es, dass kein Revisor anwesend war.

Bruno Brandenberger



**Samariterverein Seen**  
8405 Winterthur-Seen

### Öffentlicher Vortrag zum Thema Herz-Lungen-Wiederbelebung (CPR)

Datum: Dienstag, 9. März  
Ort: Vortragsaal Kantonsspital  
Zeit: 20.00 Uhr  
Referent: Markus Amrein, Rettungssanitäter

### Kurs für Herz-Lungen-Wiederbelebung (CPR)

(Voraussetzung Nothilfekursausweis)  
Datum: 14./16. April  
Ort: ref. Kirchgemeindehaus Eingang Hinterdorfstr.  
Dauer: 5 Stunden  
Zeit: 19.15 bis 21.45 Uhr  
Kosten: Fr. 120.–  
Anmeldung: Präsidentin Ida Okle, Tel. 232 39 24

### Samariterkurs

(Voraussetzung Nothilfekursausweis)  
Daten: Mi./Fr. 09./11./16./18./23./25./30.06./02.07.  
Ort: ref. Kirchgemeindehaus Eingang Hinterdorfstr.  
Dauer: 8 Lekt. à 2. Std.  
Zeit: 19.30 bis 21.30 Uhr  
Kosten: Fr. 120.–  
Anmeldung: Präsidentin Ida Okle, Tel. 232 39 24

## Im Kantonsrat werden wir uns für den Bildungsstandort Winterthur einsetzen.



**Dieter Kläy**  
1963, Dr., National-ökonom  
Gemeinderat, Mitglied der Parlamentarischen Geschäftsprüfungskommission, Präsident FDP Wülflingen  
Jugend- und Bildungspolitik, Wirtschafts- politik, Sicherheit



**Stefan Fritschi**  
1972, Betriebs- und Produktionsingenieur ETH  
Mitbegründer Jugendparlament Winterthur, Vorstand Winterthurer Symphoniker, Präsident FDP Veltheim  
Jugend-, Kultur-, Bildungs- und Technologiepolitik



2x auf jede Liste, Liste 1  
FDP Winterthur

Die Schrittmacher



## Zügelift

### Miet-Lift Winterthur

Peter Reinle  
Zürcherstr. 242  
8406 Winterthur  
052 203 33 11/  
079 672 28 48  
– Party- u. Festzelte  
– PW-Anhänger  
– Hebebühnen



## Platzverband Schiessplatz Seen

Wir Schützen möchten durch die getroffenen Massnahmen einen aktiven Beitrag zur Lärmreduktion zum Wohle der Bevölkerung leisten.

*Für die Schützenvereine des Schiessplatzes Seen  
Urs Mönch*

### Weniger Lärm vom Schiessplatz Seen

Die vier Schützenvereine, die den Schiessplatz Ganzenbühl in Seen benützen dürfen, es sind dies der Schützenverein Eidberg, der Schützenverein Sennhof, der Schützenverein Seen und die Kyburgschützen Seen SASB, haben für 1999 eine engere Zusammenarbeit beschlossen.

Künftig werden alle Bundesübungen sowie die Freien Übungen im Stand Seen gemeinsam organisiert und durchgeführt. Die Vereine behalten aber ihre Eigenständigkeit.

Durch diese organisatorische Massnahme konnten 12 Schiess-Halbtage

eingespart werden und die gesamte Schiess-Zeit um volle 20% reduziert werden.

Zusätzlich wird in Seen zukünftig nicht mehr am Freitagabend, sondern wie im Ohrbühl am Donnerstagabend geschossen. Dies führt zu einer weiteren Reduktion von Schiess-Halbtagen in Winterthur, was bei der Beurteilung der gesamten Lärmbelastung der Stadt durch das Schiessen einen positiven Einfluss hat.

Für die schiesspflichtigen Angehörigen der Armee bringt die Neuregelung den Vorteil, dass sie nun unter total zwölf Terminen auswählen können, um das Obli in Seen zu absolvieren, und nicht nur unter vier bis sieben Daten pro Verein wie bisher.

### Die Termine für die Bundesübungen 1999:

(Weitere Termine für Freie Übungen siehe Veranstaltungskalender 1999 der Seemer Vereine und Organisationen im Innerenteil dieser Ausgabe)

- Samstag, 27. März, 09.00–11.00
- Samstag, 10. April, 09.00–11.00
- Samstag, 24. April, 09.00–11.00
- Samstag, 15. Mai, 09.00–11.00
- Donnerstag, 27. Mai, 17.30–19.30
- Donnerstag, 10. Juni, 17.30–19.30
- Samstag, 26. Juni, 09.00–11.00
- Samstag, 17. Juli, 09.00–11.00
- Donnerstag, 19. August, 17.30–19.30
- Samstag, 21. August, 09.00–11.00
- Donnerstag, 26. August, 17.30–19.30
- Samstag, 28. August, 09.00–11.00

### Die Termine für den Jungschützenkurs 1999:

- Samstag, 10. April, Theorie 13.30–16.00
- Freitag, 16. April, Theorie 19.00–21.00
- Samstag, 17. April, 1. Schiesstag 13.30–16.00
- Samstag, 1. Mai, 2. Schiesstag 13.30–16.00
- Samstag, 15. Mai, 3. Schiesstag 13.30–16.00
- Samstag, 22. Mai, 4. Schiesstag 13.30–16.00
- Samstag, 5. Juni, 5. Schiesstag 13.30–16.00
- Samstag, 12. Juni, JS-Tag 13.30–16.00
- Samstag, 3. Juli, 6. Schiesstag 13.30–16.00
- Samstag, 28. August, 7. Schiesstag 13.30–16.00



## Schützenverein Seen

### Jungschützenkurs Schützenverein Seen

Auch in diesem Jahr führt der Schützenverein Seen wieder unter der Leitung des Jungschützen-Leiters Otto Schneider einen Jungschützenkurs durch. Teilnehmen dürfen alle Jugendlichen, Mädchen und Burschen, der Jahrgänge 1980 bis 1983.

In erster Linie ist es eine Vorbereitung auf die Rekrutenschule. Aber auch für Jugendliche, die später keinen Militärdienst leisten werden, ist die Ausbildung in der sicheren Handhabung

einer Waffe sinnvoll. Zusätzlich werden sportliche Wettkämpfe besucht und nicht zuletzt soll die Geselligkeit gepflegt werden.

Alle Jugendlichen des Jahrgangs 1983 werden in den kommenden Wochen eine persönliche Einladung mit Anmeldeformular erhalten. Zur Beantwortung allfälliger Fragen oder für die Anmeldung stehen euch Otto Schneider, Hörnlistrasse 21, 8400 Winterthur, Tel 232 15 17 oder Werner Ott, Ibergstrasse 153, 8405 Winterthur, gerne zur Verfügung.

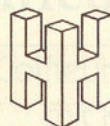
*Schützenverein Seen*



## Rolf Meier Malergeschäft

Bühlackerweg 38  
8405 Winterthur  
Telefon 232 07 17  
Werkstatt 315 39 29

Ausführung sämtl. Maler-Tapeziererarbeiten



**Roland Hohl**  
Holzbau · Isolationen · Innenausbau

Seenerstrasse 159  
8405 Winterthur  
Telefon 052/232 71 63

Empfiehl sich  
für Umbauten und  
Renovationen



## Dafür kämpft die SVP:

Im Hinblick auf die Kantonsratswahlen stellt die SVP wiederum einige bewährte und fähige Kandidatinnen und Kandidaten auf, welche sich ganz dafür einsetzen werden, die bisherige aktive, verlässliche und bürgerliche SVP-Politik weiterzuführen. Sie werden sich im Parlament in Zürich jedoch auch einsetzen für:

### Steuern runter! Damit deinem Schatz mehr fürs Leben bleibt.

Jahr für Jahr erhebt der Staat mehr Steuern, Abgaben und Gebühren. Jede Lohnerhöhung, jeder zusätzliche Franken, den Sie erarbeitet haben, steuert der Staat weg. Er nimmt Ihnen weg, was Sie verdienen. Und in den kommenden Jahren wird Ihnen der Staat mit einer Erhöhung der Steuern und Abgaben um weitere 25% erneut einen stattlichen Teil Ihres Einkommens nehmen.

Die SVP sagt Nein zu diesem Raubzug auf das Portemonnaie des Bürgers. Die SVP wird dafür sorgen, dass die Steuern gesenkt werden, damit der Bürger mehr Geld hat, der Konsum angekurbelt wird, neue Arbeitsplätze geschaffen werden und die Wirtschaft konkurrenzfähig bleibt. Das ist der wahre Sozialstaat!

### Nein zur Entmachtung des Schweizer Volkes

In unserem Land hat das Volk das letzte Wort. So kann es immer wieder die Fehler der Politiker korrigieren. Das gibt unserem Land Stabilität und Vertrauen. Das ist die Grundlage für Wohlstand und Wettbewerbsfähigkeit. Viele Politiker sind der direkten Demokratie jedoch überdrüssig. Sie wollen die Volksrechte abbauen und unser Land in supranationale Organisationen wie den EWR, die EU, die Uno, die Nato oder zur Teilnahme an militärischen Auslandseinsätzen zwingen. Was bleibt?: Das Volk wird entmachtet, die Politiker können bestimmen, das Land verliert an Stabilität und Vertrauen.

Die SVP kämpft für die Freiheit des Volkes und gegen eine Machtverschiebung zugunsten von supranationalen Organisationen.

### Stopp dem Sozialschmarotzertum durch illegale Einwanderer

Während das umliegende Ausland für illegale Einwanderer immer unattraktiver wird, herrscht in unserem Land immer noch eine bedrohliche Lachheit gegenüber Ausländern, die die Vorteile unserer Asylgesetzgebung und des Sozialsystems zu missbrauchen. Die Folge dieser Politik: Immer mehr Ausländer – unter ihnen viele Kriminelle und Sozialschmarotzer – kommen illegal in unser Land, um hier unter dem Deckmantel des Asylschutzes unsere Sozialleistungen zu missbrauchen und ihr kriminelles Unwesen zu treiben. Im Kanton Zürich platzen die Aufnahmestellen deshalb bereits aus allen Nähten. Gewalt, Kriminalität und Kosten steigen stark an und bedrohen die Sicherheit der Bevölkerung. Die fühlt sich im eigenen Land zunehmend fremd. Die SVP sorgt dafür, dass das Sozialschmarotzertum ein Ende hat und nur noch echte Flüchtlinge in unserem Land Aufnahme finden. SVP Seen

## STYLEN WIE EIN PROFI

Fällt ihr Haar schon kurz nach dem Frisieren zusammen?  
Wollen Sie öfters mal anders aussehen?  
Können Sie Ihre Haare nicht hochstecken?  
Wissen Sie nicht, welche Bürsten, Produkte und Hilfsmittel Sie nehmen sollen?  
Möchten Sie eine Haaranalyse machen? Wir helfen Ihnen gerne!

An drei Abenden zeigen wir Ihnen, wie Sie leicht und wie ein Profi zum Ziel kommen!  
Die Kurse finden von 19.00 bis ca. 21.00 Uhr statt und kosten jeweils Fr. 38.–.

### Sind Sie interessiert?

Dann melden Sie sich doch bis am 31. März schriftlich oder telefonisch an:

**Coiffeur Herde, Tösstalstrasse 261, 8405 Winterthur, Telefon 052 232 11 93**



Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse/Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Ja, ich nehme gerne an folgendem Kurs teil:

- Montag, 12. April 1999 (nur Langhaar-Frisuren)
- Dienstag, 13. April 1999
- Mittwoch, 14. April 1999



## Grüne Politik für Seen – Grüne Politik für den Kanton

In den letzten 20 Jahren ist Seen vom dörflichen Vorort, der deutlich von der Stadt getrennt war, zum grossen, modernen Stadtteil von Winterthur geworden. Ich habe diese Entwicklung selbst miterlebt und da, wo wir früher zwischen Obstbäumen in der Wiese spielten, stehen heute Mehrfamilienhäuser.

Gerade in Gebieten wie Seen ist eine vernünftige Raumplanung wichtig. Deshalb haben wir Grünen uns auch für den Iberg-Südhang eingesetzt, ein naturschützerisch wertvolles Gebiet. Der öffentliche Verkehr hat sich auch in Seen verbessert. Die S12 fährt halbstündlich in die Stadt und hat direkten Anschluss nach Zürich. Jedoch in der Zeit, wo die Zugkompositionen aber auf dem Bahnhof Seen stehen, könnten sie Sennhof und Kollbrunn bedienen. Für diesen Vorschlag werden wir uns auch in Zukunft einsetzen. Wir werden uns weiterhin einsetzen für die Umwelt, die Natur und für die Menschen. Für Seen und für den ganzen Kanton.

*André Weiss, Präsident Grüne Stadt  
und Bezirk Winterthur*

## Von Seen in den Kantonsrat

Montag: 7.43 oder 8.09 Uhr, Bahnhof Seen, seit Juni 1998 besteige ich jeweils den Zug nach Zürich-Stadelhofen. Keine halbe Stunde dauert die Fahrt und ich bin mir bewusst, welch vorzügliche Verkehrsverbindung wir in Seen haben. Vom Stadelhofen gehts ins Rathaus an der Limmat.

Ich gestehe es: auch ich lese im Parlament Zeitung. Den grössten Teil der Arbeit leistet man nicht in der Versammlung, wo spezialisierte Mitglieder zu den einzelnen Themen reden und die übrigen für die Abstimmung anwesend sind. Daneben wird in Ausschüssen, Kommissionen, Fraktionen und zuhause gelesen, diskutiert und geschrieben. Gelegentlich lassen Voten aufhorchen. Ein Münsterchen:

Bei Initiativen, die vom Kantonsrat zu behandeln sind, stellt sich die Frage, ob die Initiative vorläufig unterstützt wird. Nach genauerem Studium des folgenden Berichts könnte man ja seine Meinung noch ändern und später die vorläufig unterstützte Initiative doch ablehnen. Man spitzt die Ohren, wenn der Sprecher der Partei xy inbrünstig plädiert für «Nicht-Unterstützung der vorläufigen Unterstüt-

zung», während der Kontrahentin von der Gegenpartei «definitiv für vorläufige Unterstützung» ist. In der Mitte lässt man verlauten, dass man «vorläufig für vorläufige Unterstützung» sei. Nun ja, wenn die Initiative die erste Hürde geschafft hat, wird sie wieder auf die Traktandenliste des Rates kommen. Nun wird sich der xy-Sprecher «definitiv nicht für die vorläufige Unterstützung» aussprechen. Oder jemand wird «die vorläufige Unterstützung endgültig unterstützen» und noch jemand «die vorläufige Unterstützung definitiv vorläufig unterstützen». Eigentlich sind die einen für und die andern gegen ein Anliegen, was man bei den Abstimmungen sieht, vorausgesetzt alle haben begriffen, um was es geht. Und da bestehen manchmal leichte Zweifel. Gezweifelt wird aber fast grundsätzlich nur an der Gegenseite.

Auch wenn die Debatten gelegentlich etwas eigenartig klingen mögen, die Arbeit im Kantonsrat ist interessant und vielseitig. In den letzten Monaten konnte ich mich einarbeiten. Wenn das Wahlvolk will, werde ich mich weitere vier Jahre einsetzen, beispielsweise dafür dass Seen weiterhin gute Verkehrsverbindungen hat.

*Hugo Buchs, Kantonsrat, SP*


Im Seemer Boten veröffentlichte Artikel und Leserbriefe werden unabhängig von der Meinung der Redaktion wiedergegeben.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften zu kürzen.

**GLAS - REPARATUR - SERVICE**  
IN WINTERTHUR UND UMGEBUNG  
**NOTFALL-DIENST RUND UM DIE UHR**



**TÖSSTALSTRASSE 243**  
8405 WINTERTHUR  
TEL. 052 / 212 05 86  
FAX 052 / 232 73 20

**SEEMER** 3./4./5.  
 **DORF**  
September  
1999

**U. Moser**

Gipsergeschäft

Gipser-Arbeiten  
Neu- und Umbauten

zum Hölzli 3, 8405 Winterthur  
Telefon 052/232 67 03

**Coiffeur Beautycorner**

Coiffeur für die ganze Familie  
mit Kinderspielzimmer  
Inh. E. Beer, eidg. dipl.

Tösstalstrasse 188  
8400 Winterthur  
Tel. 232 12 21

Auch ohne  
Vor Anmeldung  
möglich

April und Mai mit  
Überraschung!

## Blasenschwäche: darüber reden, nicht darunter leiden

Für die meisten Menschen ist Blasenschwäche ein heikles, mit vielen Tabus behaftetes Thema. Die Betroffenen fühlen sich ohnmächtig und hilflos ihrem Leiden ausgesetzt. Denken und Fühlen beschäftigen sich zunehmend mit dem vermeintlich unaussprechlichen Problem. Die eingeschränkte Lebensqualität und die Angst, sich blosszustellen, isolieren die Betroffenen mehr und mehr. Ausserdem wissen die Wenigsten über die Ursachen von Blasenschwäche Bescheid.

Blasenschwäche ist vermutlich das in Westeuropa und Nordamerika am weitesten verbreitete und am wenigsten bekannte Problem. Laut Statistiken sind zwischen 5 und 8 Prozent der Bevölkerung davon betroffen. Obwohl Menschen aller Altersgruppen an Blasenschwäche leiden, tritt sie doch häufiger bei älteren Menschen auf. Männer sind gleichermassen betroffen wie Frauen.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO setzt sich dafür ein, dass die Blasenschwäche in Zukunft als eigenständige Krankheit (also nicht mehr als Befindlichkeitsstörung oder Begleitsymptom anderer Grunderkrankungen) definiert wird. Nur so sei gewährleistet, dass diese Krankheit ernst genommen und den Betroffenen die notwendige und wirksame therapeutische Hilfe gegeben werden kann.

Blasenschwäche kann in verschiedenen Formen, verschiedenen Situationen und in unterschiedlichem Ausmass auftreten. Die Ursachen sind sehr vielfältig. Wichtig ist deshalb auch die Abklärung beim Arzt, um eine genaue Diagnose zu erstellen. Die meisten Menschen tun nämlich die ersten Anzeichen als blosses «Malheur» ab. Anfangs verliert man meist nur kleine Mengen Urin, im Allgemeinen wird dies aber als äusserst peinlich empfunden. Normalerweise glauben die Betroffenen, es handle sich um einen vorübergehenden Zustand, so dass es sich nicht lohnt, darüber zu sprechen oder sich vom Arzt untersuchen zu lassen – solange nur sonst niemand etwas davon merkt. Frauen verwenden oft Monatsbinden, während Männer sich mit Toilettenpapier behelfen. Viele sind auch der irrigen

Meinung, dass Blasenprobleme mit zunehmendem Alter zwangsläufig entstehen und daher einfach ertragen werden müssten. Dass aber wirksame therapeutische Möglichkeiten existieren, ist offenbar nur wenigen bekannt. Welche Formen der Blasenschwäche gibt es?

Blasenschwäche kann durch Störungen der Blasenmuskulatur oder des Schliessmuskelsystems ausgelöst werden, aber auch durch Erkrankungen des Zentralnervensystems.

**Stress-Inkontinenz** wird durch Druck auf die Harnblase hervorgerufen, etwa wenn man einen schweren Gegenstand hebt, hustet, niest, lacht usw. Der Blasenverschlussmuskel und die Schliessmuskeln sind geschwächt durch z.B. Bindegewebeschwäche der Beckenbodenmuskulatur und können dem Druck nicht standhalten. Deshalb tritt Harn aus, obwohl man vorher kein Bedürfnis verspürt hat, die Blase zu entleeren. Die Urinmengen sind zwar klein, aber trotzdem ist das Problem unübersehbar, wenn das «Malheur» passiert ist. Stressinkontinenz entsteht häufig auch in der Schwangerschaft, wenn das Gewicht des Kindes zunimmt. Oder nach den Wechseljahren, wenn der Östrogenspiegel abnimmt. Eine Übererregbarkeit des Blasenmuskels führt zur **Drang-Inkontinenz**. Sie ist durch einen plötzlichen Harndrang gekennzeichnet. Der Betroffene kann die Toilette nicht mehr rechtzeitig erreichen, weil sich die Blase zu entleeren beginnt. In diesen Fällen wird die Blase vollständig geleert, und die Urinmenge ist entsprechend gross. Die Ursachen für diese Form der Inkontinenz sind häufig Harnwegsinfektionen, chronisch entzündliche Prozesse oder Östrogenmangel.

Im Falle der **Überlauf-Inkontinenz** ist die Harnblase zum Überlaufen voll, weil entweder der Urinabfluss behindert ist (z.B. durch eine Vergrösserung der Prostata) oder aber die Blase aufgrund einer neurologischen Störung den Urin nicht mehr auspresst. Dies führt schliesslich zu einem Urinstau in der Blase und bei längerer Dauer erschlafft der Blasenmuskel, was zu einem ständigen tropfenden Urinverlust führt.

Aufgrund der verschiedenen Ursachen ist auch die Wahl der Behandlung unterschiedlich: Trainieren der Beckenbodenmuskulatur, Medikamente oder chirurgische Eingriffe. Daneben gibt es ein grosses Angebot an Schutz- und Hilfsmitteln wie Schutzwäsche, Bettunterlagen, Sitzüberzüge und Hauptpflegemittel. Bei der Auswahl sollten folgende Faktoren berücksichtigt werden: Der Grad der Inkontinenz, wieviel jemand unterwegs ist und die körperliche Verfassung.

Monatsbinden oder Toilettenpapier sind nicht geeignet, Urin aufzunehmen. Dafür gibt es spezielle Produkte aus hochsaugfähigem Material, die den Urin binden, kein Nässegefühl aufkommen lassen und erst noch den Geruch unterdrücken. Sie unterscheiden sich in der Saugfähigkeit und können bis zu 1,5 Liter Urin aufnehmen, das heisst, sie müssen auch nicht nach jedem Harnabgang gewechselt werden. Ausserdem beugen sie Hautproblemen vor, die unweigerlich entstehen, wenn die Haut ständig dem aggressiven Urin ausgesetzt ist. Somit ist auch die Pflege der Haut ein wichtiges Thema.

Daneben stellen sich noch einige praktische Aspekte, wie z.B. die Entsorgung der Produkte, Reisen, Verhalten am Arbeitsplatz, Theater- oder Kinobesuch etc.

Wie man sich vorstellen kann, gibt es eine ganze Menge praktischer Probleme, wenn man nicht über die Blasenschwäche reden will. Die Strategie des Totschweigens bietet sich vielleicht als einfachste Lösung an. Sie kann aber auch zu einer zusätzlichen Belastung werden, wegen des Energieaufwandes, den man betreiben muss, um sein Problem zu verbergen. Langfristig bedeutet dieser Weg auch, dass die Blasenschwäche ein Tabu bleibt.

Lassen wir es nicht so weit kommen: Sprechen Sie darüber und lassen Sie sich all die Möglichkeiten und Therapien nicht entgehen, denn Sie wissen doch: Gesund heisst, gut beraten sein.

Verena Boltshauser  
eidg. dipl. Apothekerin



**sehen**  
SHOPPING  
8405 Winterthur

**Beratung ♦ Nähe ♦ Sicherheit**



**Apotheke**  
Verena Boltshauser  
eidg. dipl. Apothekerin

**Gesundheitszentrum**



**KÄGI**  
Drogerie  
Kurt Hinder  
eidg. dipl. Drogist

Tel. 052 232 30 17

# Blasenschwäche - was ist das?

Informations-Nachmittag

Dienstag, 23. März 1999  
14.00 Uhr

Reformiertes Kirchgemeindehaus Seen  
Kanzleistrasse 35/37 8405 Winterthur  
Bus Nr.2 Richtung Seen  
Haltestelle: Zentrum

Themen:

- ♦ Ursachen und Zusammenhänge  
der Blasenschwäche
- ♦ Vorbeugung und Behandlung
- ♦ Fragen und Antworten

Freier Eintritt

Referentinnen:

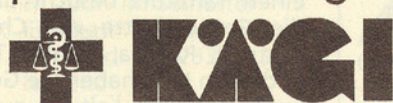
Frau Verena Boltshauser eidg. dipl. Apothekerin  
Frau Ines Schaible TENA SCA Mölnyke

**Fragen Sie jemanden,  
der sich auskennt.**

In der Apotheke Drogerie Kägi weiss man  
Bescheid über das Thema Blasenschwäche.  
Hier gibt es Muster, Sie können Fragen stellen  
und erhalten sachkundige Beratung.

Beratung ♦ Nähe ♦ Sicherheit

Apotheke Drogerie



Shopping Seen Winterthur-Seen  
Tel. 052 232 30 17

Jazz in Seen

presents the

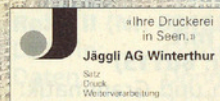


## Loverfield Jazzband

Samstag 27. März 99 20.00 Uhr

Freizeitanlage

Kanzleistrasse W'thur'-Seen  
Saalöffnung 19.00 Uhr • Eintritt Fr. 20.-  
(Vorverkauf ab 15. März 1999)  
Teppich Heusser Hinterdorfstr. 4 W'thur  
Tel. 052 232 87 87 (Montag bis Freitag)



# K. + H. GIBEL

Spenglerei und Sanitäre Anlagen

Neubauten, Umbauten, Reparaturen,  
Sarnafil-Bedachungen

8405 Winterthur-Seen Tel. 232 18 48

Thomas  
Seidenglanz



Gartenbau  
Gartenpflege

Eidbergstrasse 88, 8405 Winterthur-Eidberg  
Telefon 052 / 232 71 31

# Kursangebot des Ortsvereins

## Sprachen

### !! NEU !! Englisch für Kinder (Nr. 60102)

Achtung: Jetzt gibt es wieder einen Anfängerkurs! Er richtet sich an Kinder ab 8 Jahren, die aus eigenem Antrieb, ohne Notendruck, spielerisch aber dennoch gezielt erste Englischkenntnisse erwerben möchten. Ihr Kind kann auch eine Schnupperlektion besuchen.

Leiterin: Jane McTigue  
Dauer: jeden Mittwoch, 17.00 bis 17.50 Uhr  
Datum: ab 1.3.1999 laufend (keine Kurse in den Schulferien)  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Kosten: je nach Anzahl Kinder, jedoch höchstens Fr. 200.- im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: sofort, laufend

### !! NEU !! Spanisch mit Vorkenntnissen (Nr. 60115)

Leichte Konversation und Grammatik: Noch fehlte diese Stufe in unserem Spanischangebot. Wenn Sie schon einmal ein wenig Spanisch gelernt haben und darauf aufbauen möchten, besuchen Sie eine Probelektion! Frau Pfister versucht, Sie dort abzuholen, wo Sie stehen geblieben sind.

Leiterin: Yamile Pfister  
Dauer: jeden Freitag, 10.15 bis 11.05 Uhr  
Datum: laufend, keine Kurse in den Schulferien  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Kosten: je nach Teilnehmerzahl  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

In folgenden Sprachkursen sind noch Plätze frei. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Frau E. Mutter und besuchen eine Lektion, um zu entscheiden, ob die Stufe für Sie geeignet ist.

### Spanisch Anfänger seit Januar 1998 (Nr. 60113)

Leiterin: Yamile Pfister  
Dauer: jeden Freitag, 08.45 bis 10.00 Uhr (1½ Lektionen)  
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 255.- im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

### Spanisch Konversation und Grammatik (Nr. 60114)

Leiterin: Yamile Pfister  
Dauer: Jeden Montag, 20.00 bis 21.15 Uhr (1½ Lektionen)  
Datum: laufend, (keine Kurse in den Schulferien)  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 180.- im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

### Französisch Konversation + Grammatik (Nr. 60100)

Leiterin: Martine Sarbach  
Dauer: jeden Dienstag, 13.45 bis 15.15 Uhr (2 Lektionen)  
Datum: laufend (keine Kurse während den Schulferien)  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 400.- im Semester (kleine Gruppe)  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

### Englisch leichte Konversation (Nr. 60105)

Leiterin: Verena Barrow  
Dauer: Donnerstag, 10.00 bis 10.50 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse während der Schulferien)  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 190.- im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

### Englisch Anfänger seit August 1998 (Nr. 60107)

Leiterin: Verena Barrow  
Dauer: jeden Montag, 10.00 bis 10.50 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse während der Schulferien)  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 178.- im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

### Italienisch Anfänger seit Mai 1996 (Nr. 60110)

Leiterin: HannaRuth Beck  
Dauer: jeden Dienstag, 9.00 bis 10.15 Uhr (1½ Lektionen)  
Datum: laufend (keine Kurse während der Schulferien)

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 285.- im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

### Italienisch Fortgeschrittene (Nr. 60112)

Leiterin: HannaRuth Beck  
Dauer: jeden Montag, 18.30 bis 19.45 Uhr (1½ Lektionen)  
Datum: laufend (keine Kurse während der Schulferien)  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 300.- im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

## Sport und Fitness

### !! NEU !! Schwangerschaftsturnen (Nr. 60143)

Leiterin: Jolanda Lüthi  
Dauer: jeden Freitag, 09.30 bis 10.20 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 80.- für 10 Lektionen  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon oder Tel. 233 32 50  
Anmeld.: sofort, laufend

### !! NEU !! Rückbildungsturnen (Nr. 60143)

Leiterin: Jolanda Lüthi  
Dauer: jeden Freitag, 10.30 bis 11.20 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 80.- für 10 Lektionen  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: sofort, laufend

### Tanzen für Fortgeschrittene

Vielleicht haben Sie schon einmal einen Tanzkurs besucht und kennen die Grundschritte von Cha-Cha-Cha, Foxtrott, Rumba, Samba, Tango usw. In diesem Kurs haben Sie Gelegenheit, unter kundiger Leitung zu üben und Ihre Kenntnisse in lockerer Atmosphäre zu vertiefen. Besuchen Sie eine Schnupperlektion, Elisabeth Friedli gibt Ihnen die Tanzdaten bekannt.

Leiterin: Chantal Koller  
Dauer: jeden 2. Mittwoch, 20.00 bis 21.30 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)

# Kursangebot des Ortsvereins

Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 280.– pro Paar  
im Semester  
Anmeld.an: Elsbeth Friedli, mit Talon  
od. Tel. 232 56 91  
Anmeld.: laufend

## Gesundheitsturnen (für Ältere) (Nr. 60129)

Dies ist ein Turnprogramm, das sich vor allem an Damen richtet, die sich keine turnerischen Leistungen zutrauen, aber dennoch nicht einrostet möchten. Besuchen Sie eine Probelektion!

Leiterin: Teresa Agoston  
Dauer: jeden Mittwoch,  
10.00 bis 10.50 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

## Walking (Nr. 60133)

Gerade jetzt ist es wichtig, dass man sich regelmässig im Freien bewegt. Dies hilft mit, sich gegen eine Grippe oder Traurigkeit zu wappnen! Walken Sie unverbindlich einmal mit und lassen Sie sich in diese gelenkschonende Bewegungsmöglichkeit einführen.

Leiterin: Verena Jordi  
Dauer: jeden Dienstag,  
14.00 bis 14.50 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Start: Garderobe  
Sportplatz Steinacker  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

## Cardio-Gym (Nr. 60141) = Fettbrenner

Leiterin: Nathalie Völkle  
Dauer: jeden Montag,  
14.00 bis 14.50 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld.: laufend

## Hilfe im Alltag

### Neue Wege gehen (Nr. 60151)

Wie gehe ich mit Veränderungen in meinem Leben um? Wie lerne ich, sie zu akzeptieren? Wie finde ich durch eigene Kraft meinen Weg? In diesem Workshop bietet Ihnen Frau Torr,

Kurzzeit-Therapeutin, eine lösungsorientierte Lebensberatung.

Leiterin: Ruth Torr  
Dauer: 4 Nachmittage oder  
Abende, Donnerstag,  
14.00 bis 16.30 oder  
19.00 bis 21.30 Uhr  
(1.4.1999 fällt aus)  
Datum: 11.3. bis 8.4.1999  
Ort: Altes Schulhaus,  
Sägweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 100.– +  
Kursunterlagen  
Anmeld. an: Elsbeth Friedli, mit Talon  
oder Tel. 232 56 91  
Anmeld. bis: 8 Tage vor Kursbeginn

## Autogenes Training (Nr. 60157)

Mit Hilfe von Entspannungsübungen lernen Sie, überall und jederzeit für kurze Zeit abzuschalten und zur Ruhe zu kommen. Autogenes Training hilft bei jeder Form von Stress, innerer Unruhe, Ängsten und Konzentrationsstörungen, bei Erschöpfung und Schlafstörungen sowie anderen körperlichen Symptomen.

Leiterin: Sylvia Glaus  
Dauer: 7 Abende, Mittwoch,  
19.00 bis 21.00 Uhr  
Datum: 19.5. bis 30.6.1999  
Ort: Altes Schulhaus,  
Sägweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 120.– zuzüglich  
Kursunterlagen  
Anmeld. an: Elsbeth Friedli, mit Talon  
oder Tel. 232 56 91  
Anmeld. bis: 24.4.1999

## Bachblüten-Therapie (Nr. 60158)

Frau Glaus hat langjährige Erfahrung mit Bachblütentherapien. Bei ihr können Sie mehr darüber erfahren.

Leiterin: Sylvia Glaus  
Dauer: 2 Abende, Mittwoch,  
19.00 bis 22.00 Uhr  
Datum: 14.4 und 21.4.1999  
Ort: Altes Schulhaus,  
Sägweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 50.– zuzüglich  
Kursunterlagen

Anmeld. an: Elsbeth Friedli, mit Talon  
oder Tel. 232 56 91  
Anmeld. bis: 29.3.1999

## Reiki I (Nr. 60187)

Cornelia Rütimann führt Sie in die Anwendungsmöglichkeiten der Reiki-Lebensenergie ein. Reiki ist eine natürliche Heilungsenergie, die in konzentrierter Form durch die Hände fließt. Sie löst sanft Blockaden und Schmerzzustände und stärkt das Immunsystem. Für Reiki-I-Seminare sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Daten: Donnerstag und Freitag,  
24. und 25.6.1999  
von 19.00 bis 22.00 Uhr  
Samstag, 26.6.1999  
von 10.00 bis 16.00 Uhr  
Leiterin: Cornelia Rütimann  
Ort: sportivo, Bollstr. 14,  
8405 Winterthur  
Kosten: Fr. 350.– inkl.  
Kursunterlagen  
Anmeld. an: Elsbeth Friedli, mit Talon  
od. Tel. 232 56 91  
Anmeld. bis: 14.6.1999

## Reiki II (Nr. 60188)

Leiterin: Cornelia Rütimann  
Daten: Donnerstag + Freitag,  
22./23.4.1999  
von 19.00 bis 22.00 Uhr  
Samstag, 24.4.1999 von  
10.00 bis 16.00 Uhr  
Ort: sportivo, Bollstr. 14,  
8405 Winterthur  
Kosten: Fr. 550.– inkl.  
Kursunterlagen  
Anmeld. an: Elsbeth Friedli, mit Talon  
od. Tel. 232 56 91  
Anmeld. bis: 12.4.1999

## Aromatherapie (Nr. 60180+60181)

Entdecken Sie eine der ältesten Therapieformen der Welt! Bereits im alten China setzte man gereinigte Pflanzenauszüge (Essenzen) mit ihren heilsamen Wirkungen ein. Cornelia Rütimann erläutert Ihnen, wie ätherische Öle hergestellt werden, wie sie wirken und angewendet werden. Gerade in

## Zentrum Garage Seen

Hinterdorfstr. 23

Hans von Allmen

Eidg. dipl. Automechaniker



Offizielle  Vertretung

Audi Service und Verkauf

052 - 232 56 90

gepflegte Occasionen mit Garantie

Tausch - Teilzahlung - Leasing

# Kursangebot des Ortsvereins

unserer hektischen Welt vermag diese duftende Therapie viel zur Stressminderung beitragen.

2 Kurse à 3 Abende, jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr

1. Kurs (Nr. 60180):  
Montag, 15./29.3.+ 12.4.1999

2. Kurs (Nr. 60181):  
Mittwoch, 19./26.5.+ 2.6.1999

Leiterin: Cornelia Rütimann  
Ort: sportivo Bollstr. 14,  
8405 Winterthur

Kosten: Fr. 90.– zuzügl.  
Kursunterlagen

Anmeld. an: Elsbeth Friedli mit Talon  
od. Tel. 232 56 91

Anmeld. bis: 8 Tage vor Kursbeginn

## Tibetanische Rückenmassage (Nr. 60182+60183)

Mit dieser faszinierend einfachen und wirkungsvollen Massage besitzen Sie einen Schlüssel zu Entspannung und Wohlbefinden. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Unter fachkundiger Anleitung von Cornelia Rütimann spüren Sie, wieviel wohltuende Ruhe und sanfte Kraft in Ihren Händen stecken.

2 Kurse à 4 Abende,  
jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr

1. Kurs (Nr. 60182):  
Mittwoch, 10./17./31.3.+ 7.4.1999

2. Kurs (Nr. 60183):  
Montag, 31.5./7./14./21.6.1999

Leiterin: Cornelia Rütimann  
Ort: sportivo, Bollstr. 14,  
8405 Winterthur

Kosten: Fr. 120.– zuzügl.  
Kursunterlagen

Anmeld. an: Elsbeth Friedli mit Talon  
od. Tel. 232 56 91

Anmeld. bis: 8 Tage vor Kursbeginn

## Ohrkerzenabend (Nr. 60184 bis 60186)

An einem kurzweiligen Abend können Sie mehr über ein altes Naturmittel der Hopi-Indianer erfahren. Dass die Naturheilkunde die Ohrkerzen wieder entdeckt hat, ist auf ihre Wirkung z.B. bei Ohrenscherzen und Erkältungen zurückzuführen. Cornelia Rütimann informiert Sie, wie und wann man Ohrkerzen sinnvoll einsetzt.

3 Kurse à 2 Std. von 19.00 bis 21.00 Uhr:

1. Kurs: (Nr. 60184)

Mittwoch, 3.3.1999

2. Kurs: (Nr. 60185)

Dienstag, 16.3.1999

3. Kurs: (Nr. 60186)

Dienstag, 30.3.1999

Ort: sportivo, Bollstr. 14,  
8405 Winterthur

Kosten: Fr. 30.– zuzügl.  
Kursunterlagen

Anmeld. an: Elsbeth Friedli mit Talon  
od. Tel. 232 56 91

Anmeld. bis: 8 Tage vor Kursbeginn

## Kunst/Kultur

### Opernbesuch mit Einführungsabend (Nr. 60152)

Auch diese Saison haben Sie wieder Gelegenheit, eine wunderbare italienische Oper zu besuchen: «Madame Butterfly» von Giacomo Puccini. Es

handelt sich dabei um eine der beliebtesten Opern von Puccini. An einem Einführungsabend wird Ihnen die Kulturredaktorin Frau Christine Zimmermann dieses Werk näher bringen. In St. Gallen werden Sie hoffentlich einen eindrücklichen, unvergesslichen Opernabend verbringen. Ein Car ab Seen wird uns zum Theater und wieder nach Hause bringen. Die Billette können Sie mit der Anmeldung bestellen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Einführung: Donnerstag, 8.4.1999  
von 19.00 bis 21.00 Uhr  
im Singsaal des  
Schulhauses Oberseen

Oper: Samstag, 10.4.1999 im  
Stadttheater St. Gallen

Kosten: Fr. 35.– inkl. Carfahrt,  
zuzügl. Billettkosten  
(Fr. 37.– bis Fr. 76.–)

Anmeld. an: HannaRuth Beck-Müller,  
Starenweg 18,  
Tel. 232 49 57

Anmeld. bis: spätestens 5.3.1999

### !! NEU !! Aquarell Malen (Nr. 60153)

Leiter: Hermann Bänninger  
Dauer: 10 Vormittage od.  
Nachmittage

Datum: Samstag, 10.4.1999,  
09.00 bis 11.00 Uhr  
erstes Treffen. Weitere  
Daten nach Absprache  
zwischen Leiter und  
KursteilnehmerInnen

Ort: Altes Schulhaus,  
Sägweg 3, Seen

Kosten: Fr. 130.– ohne Material  
Anmeld. an: Elsbeth Friedli, mit Talon  
od. Tel. 232 56 91

Anmeld. bis: 24.3.1999

## ANMELDEKARTON für Kurse des Ortsvereins Seen

Kurs (Nr. + Name):

Name, Vorname:

Strasse:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

einsenden an:

– Elisabeth Mutter, Hirschweg 30, 8405 Winterthur (Sprachen und Turnen)  
– Elsbeth Friedli, Im Oberstadel 12, 8405 Winterthur (übrige Kurse)

## Dekoratives Gestalten

### Osterdekorationen (Nr. 60154)

Stimmen Sie sich in die Frühlingszeit und Ostertage ein. Sie haben die Möglichkeit, Osterdekorationen fürs Haus oder für Blumenkistli und Blumenschalen für Balkon oder Garten herzustellen. Mit vielen Ideen und Material steht Ihnen die Kursleiterin zur Verfügung.

Leiterin: Ursetta Mutzner  
Seidenglanz

Dauer: 2 Nachmittage,  
Montag,  
14.00 bis 16.00 Uhr

Datum: 15.3. bis 22.3.1999

Ort: Altes Schulhaus,  
Sägweg 3, Seen

Kosten: Fr. 30.– zuzügl. Material  
Anmeld. an: Elsbeth Friedli mit Talon  
od. Tel. 232 56 91

Anmeld. bis: 6.3.1999

# Zämehebe. Zämestah. Für Winterthur!



**Beutler-Bucher Gisela, Gemeinderätin, Lehrerin/Hausfrau**

Ich setze mich ein

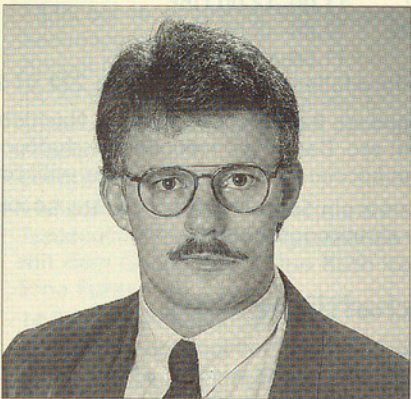
- für eine optimale Schulung unserer Jugend
- für die Aufwertung der Familie
- für eine gesunde Freizeitbeschäftigung unserer Jugend
- für die Unterstützung der KMU und Erhaltung der Arbeitsplätze
- gegen Missbräuche und Kostenexplosion im Sozialwesen
- gegen Steuererhöhungen und unnötige Gesetze



**Steiner Werner, dipl. Bau-Ing. ETH/SIA**

Ich engagiere mich

- für eine massvolle und differenzierte Unterstützung der Armen unserer Gesellschaft
- für Arbeitslose, Suchtkranke und mittellose Menschen
- für gesunde Finanzen zur Erhöhung der Beschäftigungslage, zur Sicherung der Renten und zur Finanzierung der Hilfe, wo diese wirklich gebraucht wird



**Manser Emil, Betriebsingenieur HTL**

Ich setze mich ein

- für die kleinen und mittleren Unternehmen KMU, denn diese sind die tragenden Einheiten unserer Wirtschaft. Dementsprechend braucht unser Gewerbe, die Industrie, der Handel und der Dienstleistungssektor ideale Rahmenbedingungen
- für eine starke Wirtschaft, denn diese schafft Lehrstellen, sichert Arbeitsplätze und garantiert sowohl allgemeine Wohlfahrt, als auch eine vernünftige Altersvorsorge

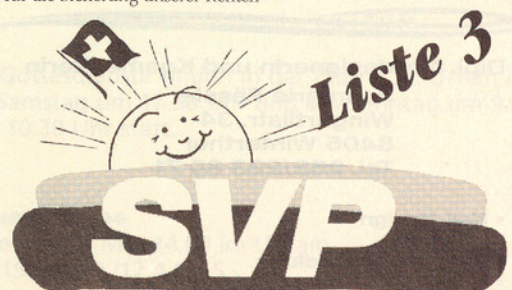


**Meier Patrick, JSVP, Notariatssekretär**

Ich setze mich ein

- für die Stärkung des Kantons Zürich als Wirtschaftsstandort
- für die Schaffung und den Erhalt von attraktiven Arbeitsplätzen, dank einer klaren, bürgerlichen Politik
- für die Beseitigung der Finanzmisere
- für tiefere Steuern
- für die Sicherung unserer Renten

**Und in den Regierungsrat  
Rita Fuhrer  
und Dr. Christian Huber**



Kantonsratswahlen 1999, [www.svp-winterthur.ch](http://www.svp-winterthur.ch)

# Soziale Dienste

## Beratungsstellen, städtische

### Arbeitsamt

Museumstrasse 3, Tel. 267 55 73

### INFO-Telefon für Stellensuchende/Arbeitslose

Tel. 267 63 33

### Berufs- und Laufbahnberatung

Mühlestrasse 5, Tel. 267 55 28

### Beratungsstelle für das Alter

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 56 28

### Jugendsekretariat

Zeughausstrasse 76, Tel. 267 56 56

### Sozialberatung

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 56 34

### Beratungsstelle für Jugend- und Drogenprobleme

Tösstalstrasse 19, Tel. 267 59 00

### Winterthurer Fachstelle für Alkoholprobleme

Technikumstrasse 1, Tel. 267 66 10

### Mütter-, Väterberatung

Beratung mit Frau M. Kopp:

- ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinterdorfstrasse jeden Dienstag, 14.00–17.00 Uhr
- jeden 2. und 4. Freitagmorgen, 9.00–10.30 Uhr

Beratung mit Frau C. Pünchera:

- Iberg im Schulhaus, jeden 3. Mittwoch des Monats, 14.00–16.00 Uhr (ausgenommen Sommerferien)
- Sennhof, im Wolfershaus, jeden 1. Mittwoch des Monats, 15.00–17.00 Uhr
- Telefon Sekretariat 267 56 56

## Beratungsstellen, nicht städtische

**Dargebotene Hand/tele-hilfe** Tel. 143

### Pro Infirmis

Römerstrasse 1, Tel. 243 01 71

### Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban

Seenerstrasse 193, Tel. 232 56 19

### Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde

Kanzleistrasse 35, Tel. 232 90 73/233 33 16

### Nottel. für vergewaltigte Frauen

Tel. 213 61 61

### Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst des Kantons Zürich

Rosenrain 17, Tel. 213 96 78

## Ambulante spitalexterne Dienste

**Spitex:** Stützpunkt Seen, Seenerstr. 191, Tel. 232 35 89;

Hauspflege, Anmeldungen 9.00–10.00 Uhr, (Mo–Fr)

Krankenpflege Sprechstunden

15.00–16.00 Uhr (Mo–Fr); Haushilfe, Mahlzeiten- und

Reinigungsdienst der Pro Senectute, Brühlgartenstrasse 1

Mahlzeitendienst, Tel. 269 24 25

Reinigungsdienst, Tel. 269 24 34

## Krankenmobilen-Magazin

des Samariterverses Seen befindet sich im

ref. Kirchgemeindehaus Seen, Eingang: Hinterdorfstrasse

**Zuständig für die Materialausgabe ist:**

Familie Stahel, Hinterdorfstrasse 46

**telefonische Voranmeldung zu folgenden Zeiten:**

Montag: 11.00–13.00 Uhr

Mittwoch: 17.00–19.00 Uhr

Freitag: 11.00–13.00 Uhr

in Ausnahmefällen jederzeit **Telefon 232 01 92**

Wir vermieten: Badelifte, Rollstühle, Nachtstühle,

Gehhilfen etc. Damit wir stets Neuanschaffungen

gewähren können, sind Spenden sehr willkommen!

**Samariterverein Seen: Postcheckkonto 84-4446-1**

**Vermerk Krankenmobilen**

*Danke*

## Wirtschaftliche Hilfe

### Alimentenhilfe

Zeughausstrasse 76, Tel. 267 56 23

### Zusatzleistungen zur AHV/IV-Rente (Beihilfe)

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 55 82

### Sozialhilfe

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 56 34

## Rheumaliga des Kantons Zürich

Rheuma-Wassergymnastik und -Schwimmen in der

Michaelschule, Florenstrasse 11, 8405 Winterthur

### Dienstag

Kurs 1: 8.00 bis 8.30

Kurs 2: 8.30 bis 9.00

Kurs 3: 9.00 bis 9.30

Kurs 4: 9.30 bis 10.00

### Mittwoch

Kurs 1: 16.00 bis 16.30

Kurs 2: 16.30 bis 17.00

Kurs 3: 17.00 bis 17.30

Kurs 4: 17.30 bis 18.00

Kurs 5: 18.00 bis 18.30

Kurs 6: 18.30 bis 19.00

### Auskunft und Anmeldung:

Frau Ursula Gross, Tel. 232 09 14

Frau Rosmarie Kyburz, Tel. 232 06 01



Ich empfehle mich  
für sämtliche  
Dachdeckerarbeiten

## H. Hilber – Bedachungen

8405 Winterthur  
Sägeweg 1  
Telefon 232 50 07

## Nail & Kosmetikstudio Azzurro

Dipl. Naildesignerin und Kosmetikerin

Rosmarie Fässler

Wingertlistr. 34

8405 Winterthur

Tel. 052/233 80 71

- Nail-Design
- Kosmetik
- Cellulite-Behandlung
- Massagen

Spezielle Lehrlings- und Studentenpreise

# Veranstaltungskalender

## Ortsverein Seen

- 16.–18.3. Kinderkleiderbörse  
 17.3. 14.00 Uhr, De Harun und 's Gschichtemeer (siehe Seite 5)  
 20.00 Uhr, Romeo und Julia auf dem Dorfe (siehe Seite 6)

## Jazz in Seen

- 27.3. Konzert, 20.00 Uhr  
 Freizeitanlage Kanzleistrasse

## 11. Seemer Gewerbefest

30.4. bis 2.5. in der neuen Turnhalle in Oberseen

## Altersheim St. Urban

Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur

jeden Freitag 9.15 bis 10.30 Uhr im Disponibelraum UG  
 Gottesdienst abwechslungsweise reformiert oder katholisch mit anschliessendem Kaffee und Kuchen

- 3.3. 14.30 bis 16.30 Uhr im Restaurant  
 Lottonachmittag mit vielen schönen Preisen  
 Lottokarten gratis
- 9./23.3.  
 13./27.4. 14.30 bis 15.30 Uhr im Bastelraum  
 Heiteres Gedächtnistraining mit Frau Monika Egli  
 Kosten pro Stunde Fr. 3.–  
 Voranmeldung nicht notwendig
- 17.3. 14.30 bis 16.30 Uhr im Restaurant  
 Tanzen für Junggebliebene mit dem Echo vom Schuppetännli
- 24.3. 14.00 bis 16.30 Uhr im Restaurant  
 Senioren-Preisjassen  
 Anmeldung erforderlich
- 7.4. 14.30 bis 16.30 Uhr im Restaurant  
 Lottonachmittag mit vielen schönen Preisen  
 Lottokarten gratis
- 21.4. 14.30 bis 16.30 Uhr im Restaurant  
 Tanznachmittag für Junggebliebene mit dem Grossmueter-Duo Ruth Kägi und Erna Fuhrer
- 8.5. 14.30 Uhr im Restaurant  
**«Liederpotpourri mit dem Stadtsängerverein Winterthur»**
- 19.5. 14.30 bis 16.30 Uhr im Restaurant  
**«Tanznachmittag für Junggebliebene»**  
 mit der Kapelle Hans Alpiger aus Alt St. Johann

## Pfarrei St. Urban

- 27.2. 08.30 bis 11.00 Uhr, Taufkurs  
 28.2. 10.30 Uhr, Familiengottesdienst für Erstkommunion  
 10.30 Uhr, Kinderfeier 1. und 2. Klasse  
 Chilekafi
- 1.3. 9.00 bis 11.00 Uhr, Elki-Träff  
 6.3. 14.00 Uhr, Kindergottesdienst zum Weltgebetstag/ref. Kirche  
 19.30 Uhr, Gottesdienst zum Weltgebetstag/ref. Kirche
- 7.3. 9.30 Uhr, Wortgottesdienst, anschliessend Pfarreiversammlung  
 12.3. 19.00 Uhr, Jassturnier  
 14.3. 9.00 Uhr, Eucharistie/Krankensalbung mit Kantoren  
 11.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Kantoren
- 15.3. 09.00 bis 11.00 Uhr, Elki-Träff  
 20.00 Uhr, Kurs Bibel lesen (Mo 15.3./29.3./17.5./31.5./14.6./28.6.)  
 17.3. Seniorenplausch  
 21.3. 10.30 Uhr, Familiengottesdienst  
 Fastenopfer/Brot für alle
- 21.3. Chilekafi  
 26.3. 20.00 Uhr, meditative Eucharistiefeier  
 27.3. 14.00 Uhr, Chindernamittag zur Faschtezyt  
 17.30 Uhr, Chindergottesdienst
- 28.3. Neuzuzügertisch nach beiden Gottesdiensten  
 Chilekafi  
 20.00 Uhr, Busfeier
- 1.4. 20.15 Uhr, Abendmahlfeier  
 2.4. 10.00 Uhr, Karfreitagliturgie  
 10.00 Uhr, Kinderfeier 1./2. und 3. Klasse
- 2.4. 15.00 Uhr, Anbetung beim Kreuz  
 4.4. 5.30 Uhr, Osternachtfeier, anschl. Osterzorge
- 11.4. 9.00 und 10.45 Uhr, Erstkommunionfeier  
 14.4. Seniorenplausch  
 18.4. 10.30 Uhr, Jugendgottesdienst  
 Chilekafi
- 19.4. 9.00 bis 11.00 Uhr, Elki-Träff  
 2.5. 19.30 Uhr, Maiandacht  
 3.5. 9.00 bis 11.00 Uhr, Elki-Träff  
 9.5. 9.00/10.30 Uhr, Eucharistiefeier Muttertag  
 12.5. Seniorenplausch  
 13.5. 9.00/10.30 Uhr, Eucharistiefeier Christi Himmelfahrt
- 16.5. 17.00 Uhr, auswärtige Maiandacht mit St.-Urban-Chor  
 17.5. 9.00 bis 11.00 Uhr, Elki-Träff

Die Gottesdienste finden in der Pfarrei St. Urban jeweils am Samstag um 17.30 Uhr und am Sonntag um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr statt.

## Frauengruppe

lisme jeweils Mo, 14.00 im UG am 1.3./15.3./29.3./12.4./10.5.

## Treffpunkt der Pensionierten

um 14.00 im UG am 4.3./18.3./1.4./15.4./29.4./6.5.

## Dürfen wir Ihnen einen guten Rat geben?

Ob im Bereich der Steuerberatung, Buchführung, Abschluss- und Unternehmensberatung oder Treuhand-Informatik, ob lokal, national oder international:

mit uns sind Sie immer gut beraten.

**frei + kläui**  
 treuhand

Mitglied der Treuhand-Kammer

Frei + Kläui Treuhand AG  
 eine Gesellschaft der  
 PricewaterhouseCoopers  
 Zürcherstrasse 46  
 8401 Winterthur  
 Telefon 052 269 55 11  
 Telefax 052 269 55 15

# Veranstaltungskalender

## Reformierte Kirchgemeinde Seen

### Gottesdienste

**Sonntagsgottesdienste in der ref. Kirche in der Regel um 09.30 Uhr; Ausnahmen: Festtage, zusätzliche Gottesdienste und Veranstaltungen – siehe Kirchenbote (Gemeindeseite).**

### Jugendgottesdienste

**6./7. Schuljahr: Je Freitag 17.15 und z.T. 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus (Ausnahmen bei Ferien und Fam.-Gottesdiensten, siehe Jugo-Programm oder Kibo-Gemeindeseite).**

### Chile für die Chline

je 17.00 Uhr in der Kirche. 23. und 30.3.1999 für Kinder von 3 bis 5 Jahren mit ihren Müttern, Vätern, Grosseltern oder Bekannten, Kontaktperson: Barbara Trachsel, Tel. 233 76 33.

### Senioren-Wandergruppe

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat. Bitte beachten Sie die Wanderprogramme, die laufend im Kirchenboten publiziert werden.

### Offenes Singen Büelhofstr. 29

Mittwoch 9.30 bis 10.30 Uhr. Nähere Auskünfte Frau R. Hug, Tel. 232 69 69 oder Frau Lilly Maag 232 25 30.

### Spiele für Senioren/Seniorennachmittage

Jeweils Mittwoch, 14.00 Uhr (ausser Schulferien, weil KGH geschlossen) in der Gemeindestube des Kirchgemeindehauses. An Seniorennachmittagen, 24.2. u. 24.3.99 kein Spielen.

### Seniorenmittagessen

#### Seniorenmittagessen KGH:

**Donnerstag, 12.00 Uhr am 4.3., 8.4.99.  
(Anmeldung bis je Montag davor Tel. 232 60 03)**

### Bibelstunden

**in den Aussenwachen/Weierhöhe (Fam. Bühler)** freitags, 20.00 Uhr, 19.3., 16.4.99 mit Frau Pfr. H. Profos. Weitere Daten Kibo (Gemeindeseite).

**Im Haus Büelhofstrasse 29**, im Gemeinschaftsraum dienstags, 14.00 Uhr am 2., 16. + 30.3., 13.4., 11.5.99 mit Pfr. B. Frischknecht.

**Im Kirchgemeindehaus**, in der Gemeindestube dienstags, 14.00 Uhr am 9.3., 6. + 20.4., 18.5.99 mit Pfr. D. Reifler.

### Kinderarbeit/Sonntagsschule

Alle Kinder von 5 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen. Kontaktperson: Diakon Beat Trachsel, Tel. 232 07 90.

### KINDERKLEIDERBÖRSE ORTSVEREIN 16. BIS 18.3. 1999 IM KGH

### Purzeltreff

Kinderhütendienst im Kirchgemeindehaus für Kinder bis zum Kindergartenalter. Jeden Donnerstag von **8.45 bis 10.45 Uhr**, ausgenommen an Feiertagen oder in den Schulferien. Unkostenbeitrag: pro Stunde und pro Kind Fr. 2.50. Auskünfte gibt Ihnen gerne: Frau Esther Baur, Tel. 233 40 52

### Teenagerclub ab Oberstufe

Wir treffen uns jeden Montagabend in der Jugendstube KGH, ausgenommen während den Schulferien. ab 19.00 Uhr Billard, Pingpong etc., ab 19.30–21.00 Uhr Programm. Komm doch einfach mal vorbei! René Mollet, Jugendarbeiter, Tel. 232 11 73

### Besuchen – Begegnen – Begleiten

Frau Christine Gisler, Gemeindegeldnerin Tel. 233 33 16  
Frau Rosmarie Koller, Sozialarbeiterin, Tel. 232 56 19

### Gesprächskreis zu Lebensfragen

Kontaktadresse: Frau Christina Gisler, Gemeindegeldnerin, Tel. 233 33 16

### Bazar: Strick- und Bastelgruppen

*Basteln* im Kirchgemeindehaus.  
Kontaktperson: Frau Irma Picano, Telefon 375 20 79  
*Stricken, Nähen etc.* Im Kirchgemeindehaus.  
Kontaktperson: Frau Hilde Bischofberger Tel. 232 29 13.  
*Stricken, Nähen etc.*, zu Hause.  
Kontaktperson: Frau Maria Pulfer, Telefon 232 42 31

### Haus- und Gebetskreise für Frauen und Männer

Auskünfte geben Ihnen gerne:  
für Frauen und Männer: Beat Trachsel, Telefon 232 07 90  
und Karl Sigrist, Telefon 233 28 15

### Angebote für Frauen

Haben Sie Wünsche, Bedürfnisse und/oder Anregungen? Wir kommen gerne mit Ihnen ins Gespräch:  
Frau Pfr. H. Profos, Tel. 232 63 73 oder  
Frau Christina Gisler, Gemeindegeldnerin, Tel. 233 33 16

### Ökum. Beten (Gottesdienst)

9.15 Uhr, jeden Donnerstag in der Pfarrei St. Urban, ausgenommen an Feiertagen (und am Ökum. Morgentreffen)

## Zur Erinnerung!

**Redaktionsschluss  
des nächsten Seemer Boten ist der  
20. April 1999**

## IHR STEPELLIEFERANT

**HOMBERGER**  
Homberger AG Stempelfabrik



**STEMPEL +  
SCHILDER**

**Lagerhausstr. 3  
8401 Winterthur**  
Tel. 052 / 212 65 02  
Fax 052 / 212 02 15

- Selbstfärbestempel
- Holzstempel
- TRODAT-Printy
- Bänderstempel
- Stempel-Kugelschreiber
- Stempelkissen

**PROMPTER SERVICE**

# Veranstaltungskalender

## Chrischona-Gemeinde Seen

### Senioren-Nachmittage

- 4.3.99 Hr. Fritz Aeschlimann spricht über:  
«Chancen und Grenzen beim Älterwerden».
- 8.4.99 H.R. Grütter präsentiert den Videofilm:  
«Berührt von des Meisters Hand».
- 6.5.99 Einladung durch die Senioren der  
Chrischona-Gemeinde Oberi unter dem  
Motto: «Gönn die etwas Gutes».

Wir treffen uns um 14.30 Uhr in der Kapelle an der Hinterdorfstrasse 47 (4.3. und 8.4.99) bzw. Dorfstrasse 14 (6.5.99). Das Ende der Veranstaltung ist um ca. 16.30 Uhr.

### Life-Fire

- 6.3.99 Cinema mit «Life-Fire-Cup». Für Teenager  
von 13 bis 17 Jahren. Ort und Zeit werden  
noch bekannt gegeben.

### Kinderwoche

- 26.4. bis  
2.5.99 Kinderwoche mit dem Thema  
«Das Geheimnis vom Wildenwald» für  
Kinder von 5 bis 12 Jahren. Daten: Mo, 26.  
bis Fr, 30.4. jeweils von 9.30 bis 11.15 Uhr  
(Fr, 30.4. bis ca. 14.00 Uhr inkl. Mittagessen).  
So, 2. Mai, 10 Uhr: Familiengottesdienst  
zum Abschluss.

**Berücksichtigen Sie  
bei Ihren Einkäufen!  
unsere Inserenten!**

## VELO – Reparaturen innert Tagesfrist !!

Für alle Marken und Typen gleich wo gekauft.

# VELO SIEGER

Tösstalstr.87, vis a vis Busdepot Deutweg  
☎ 233 19 85, P vor d.Hause, Montag geschlossen

H. U. BRAUN  
GARTENGESTALTUNG  
GARTENPFLEGE



Hinterdorfstrasse 55  
8405 Winterthur  
Telefon 052 232 22 58



**Dorothee Jaun:** «*Ich will im  
Regierungsrat durchsetzen,  
dass der Kanton Zürich sozial  
gesund bleibt und nicht ka-  
puttgespert wird.*»

Dorothee Jaun in den Regierungsrat. Gemeinsam mit Markus Notter,  
Ruedi Aeschbacher und Verena Diener.

Und in den Kantonsrat: Liste 2



# Kleininserate

## G. URBAN – GAU – AUTOSATTLEREI

Scheibenmontagen – Cabriolet-Verdecke – Vinyl-Dächer – Autoinnenausstattungen – Motorradsättel – div. Polsterausstattungen  
Sägweg 1, Seen, 052 232 84 32

**REIKI-KURSE**, die neuen Daten sind da  
Jeden 1. Dienstag im Monat, **freier Reiki-Treff**  
sportivo, C. Rütimann, 079 436 03 36

## SCHWIMMSCHULE URSULA BOHN

Nach den Sportferien (ab 6. März 99) beginnen wieder die Kinder- und Erwachsenen-Kurse im Hallenbad Geiselweid. Es wird in kleinen Gruppen oder privat unterrichtet. Für die Babyschwimmkurse, MUKI- oder Kleinkinder-Kurse und Wassergymnastik werden laufend Anmeldungen angenommen.  
Anmeldungen und Auskünfte: Telefon 052 232 96 86

## WEGWERFEN IST OUT – REPARIEREN IST IN!

Haben Sie Probleme mit Taschen, Mappen, Rucksäcken, Etuis, Kunstlederhüllen usw.? **Nicht verzagen – den Kessler fragen.** Atelier Vielseitiger Sattler, Postfach, 8405 Winterthur, Telefon 052 233 28 95, Fax 052 233 70 95

## FERIEN IN DENIA/SPANIEN

Eck-EFH, 3 Schlafzimmer, 5 Betten, Küche, 5 Gehmin. zum Strand/Poolanlage, Einkaufsmögl., Vermietung/Auskunft: C. Rütimann, 079 436 03 36

## CHRISTLICHE LEBENSBERATUNG

Gerne sind wir für Sie da in der Bewältigung von Lebensproblemen, für Ehe- und Partnerschaftsberatung oder Seelsorge in Glaubensfragen.  
Verein Wohnbegleitung, Haus Jord, Tel. 232 93 63, Andi Kleeli, Telefon 233 14 23

## RÜCKEN- UND GESUNDHEITSTURNEN NACH ZILGREI

(neuartige Atmungsmethode zur Schmerzbehebung). Jeden Donnerstag, 18.00–18.50 Uhr im Saal der SPM, Hinterdorfstr. 58, beim Bahnhof Seen (ausser Schulferien). Leiterin: Verena Jordi, Tel. 232 93 63, Fr. 8.–/Lektion, Schnuppern jederzeit möglich.

## TRIANGEL, UMSTANDS- UND KINDERKLEIDER-BÖRSE

Bollstrasse 4, 8405 Seen, Telefon 052 232 16 72  
Di–Fr 9.00–11.00 Uhr + 14.00–18.00 Uhr Sa 9.00–11.00 Uhr

## VIOLIN-/BRATSCH-UNTERRICHT in Ihrer Nähe.

Möchten Sie Ihre Musikkenntnisse auffrischen, mit Ihrem Kind selber anfangen oder Ihr musikbegabtes Kind in eine Probelektion schicken? Ich bin für Sie da. Milan Chittussi, Tel. 232 93 63, Musikpädagogin und ehem. Mitglied des Stadtorchesters Winterthur.

## ZU VERMIETEN in Winterthur-Seen

ruhige, sonnige Lage, per 1. Juni 1999  
**3½-ZIMMER-WOHNUMG**, Balkon, 2. Stock (Lift)  
Zins Fr. 1400.– inkl.  
V. Steinbach, Telefon 232 62 67, evtl. G 232 20 21

## LUXOR MINERALIEN AUS ALLER WELT

Über 300 Arten Mineralien, Trommelsteine und Heilsteine.  
Naturreine Öle und Düfte – Tibetanische Klangschalen – Kristallklangschalen – Bücher und Meditationsmusik.  
**Seminare Edelsteine – REIKI-Heilenergie.**  
Romeo und Ruth Buser, St. Gallerstrasse 43, 8400 Winterthur, Telefon 242 36 29

## STRESS LASS NACH!

Tibetanische Rückenbehandlung, Fussreflex od. Bachblüten – Schüsslersalze und Ohrkerzen  
sportivo, C. Rütimann, 079 436 03 36

## HAT IHR PARTNER/IHRE PARTNERIN DIE FINANZIELLEN ANGELEGENHEITEN IMMER GEREGET?

Gerne kümmere ich mich um Ihre **Steuererklärung**, Ihre Zahlungen und Ihre Korrespondenz mit Ämtern, Krankenkassen etc.  
Ursula Nötzli Administration & Treuhänder  
Im Oberstadel 6, 8405 Winterthur, Telefon 233 42 66

## HEILKRAFT REIKI

Laufend Wochenendseminare mit Doris Sommer.  
Qualifizierte Kurse nach Dr. Usui unter Einbezug von Bachblüten und Heilsteinen. **Kurs I Fr. 280.– (210.– mögl.), Kurs II Fr. 350.– (Ermäss. mögl.), Reikimeister-Symboleinweihung Fr. 290.–**, Info 052/232 72 26

## WASSERFITNESS FÜR SIE UND IHN!

– für Ihr Wohlbefinden  
– trainieren Sie Ihre Kondition, Beweglichkeit und Kraft.  
– im Schwimmbad der Michaelschule in Seen.  
Nach den Frühlingsferien einige freie Plätze.  
Auskunft: H. Becker, dipl. Wasserfitnessinstructorin, Telefon 232 68 34

## ATEM- UND BEWEGUNGSKURSE FÜR KINDER UND ERWACHSENE im Schulhaus Oberseen

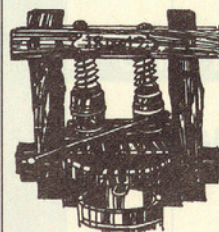
Sanftes, spielerisches Fitnessstraining für Körper und Geist. Körpergefühl, Kraft und tiefer, natürlicher Atem werden gefördert. Schult Konzentration und Ausdauer – beruhigt und entspannt.  
Kurs für Kinder: Dienstag, 17.30 bis 18.20 Uhr  
Kurs für Erwachsene: Dienstag, 18.40 bis 19.40 Uhr  
Auskunft: Ruth Affolter-Fehr, 01 836 94 02

## Zu vermieten

### TEPPICH- UND POLSTERREINIGUNGS-GERÄTE

Apotheke Drogerie Kägi Shopping Seen,  
einfach telefonieren 232 30 17

## Neueröffnung in Seen



RESTAURANT  
ZUR TROTTE  
DA Luigi  
RISTORANTE-PIZZERIA

HINTERDORFSTRASSE 46A  
8405 WINTERTHUR  
TEL. 052/233 20 88

Montag bis Freitag, 8.30 bis 23.30 Uhr  
Samstag, 9.00 bis 23.30 Uhr  
Sonntag, 10.30 bis 23.30 Uhr

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Maria und Luigi

**Täglich 3 Menus ab Fr. 13.50**

# Kleininserate

## JAKOB ADAM SIEGER TITELBILDER

Grosse Auswahl, saubere Kunstdrucke von Seen und Umgebung in Goldrahmen Fr. 180.- bis 280.-. Beliebte Geschenke für Geburtstage, Jubiläen etc. Ab Fr. 550.- bis 600.-. Eigene Motive nach Absprache. Ausstellungen: Galerie Bacheggli-Hasenweg 2. Telefon 232 21 69, G. 233 19 85 Velo-Sieger

## FUSSPFLEGE-STUDIO

Dipl. Krankenschwester und ärztl. dipl. Pédicure Frau U. Weibel, Gotzenwilerstr. 7, 8405 Winterthur Telefon 052 233 11 39

## MACHT IHNEN IHRE STEUERERKLÄRUNG BAUCHWEH?

Ich erledige Ihre Steuerangelegenheiten speditiv, kompetent und preiswert.

Ursula Nötzli Administration & Treuhand  
Im Oberstadel 6, 8405 Winterthur, Telefon 233 42 66

## KOSMETIKSTUDIO SERENA

Tiefenhautreinigung mit Kräuterdampf, Brauen- und Wimpernfärben, versch. Make-up, Manicure, kosm. Fusspflege, Haarentfernung mit Warmwachs etc. Ausserdem finden Sie bei mir nickelfreien Modeschmuck, elegante Dessous sowie ein Solarium. Auch Geschenkgutscheine erhältlich. Voranmeldung erwünscht.  
Telefon 233 35 91, S. Brand (privat)

## SCHWIMMSCHULE WINTERTHUR

Jeweils Dienstag und Freitag Kurse für Kinder und Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene sowie Eltern und Kind (ELKI) in der Michaelschule Seen. Täglich Schwimmkurse im Hallenbad Geiselweid. Frühlingsferienkurse vom 26. 4. bis 7. 5. 1999 im Hallenbad Geiselweid. **Am Dienstag- und Freitagabend Wassergymnastikkurse für Mütter vor und nach der Geburt sowie Wasserfitness für alle** (u.a. Laufen im Wasser mit Westen) in der Michaelschule. Der Eintritt in diese Kurse ist jederzeit möglich.  
Anmeldungen und Information: Telefon 052 343 39 40.

## TÖFF-LEDERBEKLEIDUNGSREPARATUREN

Boutique Katja, Scheideggstr. 6, Gutschick  
Telefon 052 232 17 80 / 079 400 58 04

**DINKELSPREU-KISSEN** in allen Formen und Grössen nach Wahl bei: Heather Bonomo, Telefon 232 04 52

**FUSSREFLEXZONEN-MASSAGE** Manuela Duttweiler, dipl. Fussreflexzonen-Therapeutin, Landvogt-Waser-Str. 12, **8405 Winterthur-Seen, Telefon 232 28 57**  
Auch im ABO oder als Geschenkgutschein erhältlich.

## MUSIKUNTERRICHT FÜR KINDER IN SEEN

Vielseitiger Unterricht für Anfänger/innen auf der **Sopran-** oder **Altflöte** oder dem **Xylophon**. Im Kurs **Musikerlebnis** haben Kinder vom 2. Kindergarten Gelegenheit, mit vielen Instrumenten zu experimentieren. Das gemeinsame Musizieren bereitet uns viel Freude. Würden Sie und Ihr Kind gerne schnuppern?  
**Frau Heer**, gibt weitere Auskünfte. **Telefon 233 25 95**

**AUTOTEILEN MIT MOBILITY**, je 1 Wagen in Seen und Oberseen, über 20 Wagen in Winterthur, mehr als 700 an 350 Standorten in der ganzen Schweiz. Einfach, günstig und umweltbewusst.  
Auskunft bei Joachim Huber-von Lerber, Oberseenerstrasse 93, 8405 Winterthur, Telefon 233 12 01



## Günstig einkaufen!

Dienstag - Freitag 14 - 18 Uhr  
Samstag 10 - 16 Uhr

## Gratis Abholdienst für Brauchbares Hausräumungen

Fröschenweidstr. 12 8404 Winterthur 052 / 233 24 25

## INSERAT-PREISE

(basierend auf Film- oder digitaler Datei-Lieferung)

### Version 2-spaltig

1/1 Seite	181 x 268 mm	Fr. 900.-
1/2 Seite	181 x 132 mm	Fr. 470.-
1/4 Seite	85 x 132 mm	Fr. 250.-
1/4 Seite	181 x 64 mm	Fr. 250.-
1/8 Seite	85 x 64 mm	Fr. 130.-
1/8 Seite	181 x 30 mm	Fr. 130.-
1/16 Seite	85 x 30 mm	Fr. 65.-

1 Zeile, zweispaltig im Kleininserat: Fr. 6.50  
Ab Ausgabe Seemer Bote Nr. 156

### Version 3-spaltig

1/1 Seite	181 x 268 mm	Fr. 900.-
1/3 Seite	119 x 132 mm	Fr. 333.-
1/6 Seite	119 x 64 mm	Fr. 173.-
1/6 Seite	57 x 132 mm	Fr. 173.-
1/12 Seite	57 x 64 mm	Fr. 87.-

Wir wünschen, Sie als Inserent finden in der Auswahl verschiedener Inseratgrössen das passende Format für Ihr Inserat.  
Sie würden uns damit sehr entgegenkommen.



**Fleisch + Wurst**

Bauernspezialitäten  
8483 Kollbrunn

Seit 90 Jahren  
für Sie da!

Tel. 383 11 65  
Fax 383 29 59

## Einkaufen auf dem Land!

- Leistungsfähiger Party-Service, vom «Znüni» bis zu Ihrer Party oder Ihrem Geschäftsessen für 300 Personen
- Saisonale Spezialitäten, wie Fleischfondues (Chinoise, Bourguignonne etc.), Tischgrillplatten für Ihren gemütlichen Abend oder ein goldgelb geräuchertes Schinkli aus dem hauseigenen Rauch
- Hausgemachte Wurstwaren mit Medaillenauszeichnung
- Geschenkartikel aus Ihrer Metzgerei
- Spezialitäten aus dem eigenen Bauernrauch, wie Buureschüblig und Buurespeck
- Interessante Wochenendaktionen
- Kompetente, persönliche Beratung
- Genügend Parkplätze

**Fleisch aus natürlicher Mast und tiergerechter Haltung, direkt beim Bauern eingekauft.**

Ihre Metzgerei Jucker, Kollbrunn

**Cycle-Shop**

VELOS UND ZUBEHÖR  
8405 WINTERTHUR

Werdstrasse 11, Seen, Tel. 052 232 86 86

**Zur Neueröffnung  
vom 6. Februar 1999**

wünscht viel Erfolg  
und alles Gute



**BLUMEN LOCHER**



**Fleurop-Interflora-Service  
Shopping Seen  
Für Ihre Blumenwünsche**

**SCHUH  
Service HUGO**



**Mit Schuhreparaturen  
nur zum Profi**

**Schlüssel – Stempel – Gravuren  
Shopping Seen**



**Hansjörg Erb**

Getränke- und  
Weinhandel  
Hinterdorfstrasse 48  
8405 Winterthur  
Tel. 052 233 20 87 /  
052 232 37 05  
Fax 052 233 20 26

**Auch wir sind am Gewerbefest**

## Sie spielen gerne Tennis!

Kommen Sie doch zu uns in den Tennisclub Grüze. Während der Saison vom 15.4. bis 30.9. sind für uns in der Tennis- & Squash-Halle Grüze zwei Plätze reserviert. Sie geniessen dort die Vorteile einer Halle mit gelenkschonendem Belag, spielen jederzeit nach Wunsch, bei Regen, Sonnenschein oder auch abends.

Die einmalige Eintrittsgebühr beträgt nur Fr. 100.–. Der Jahresbeitrag ist den Spielmöglichkeiten angepasst.

Rufen Sie doch einfach 232 13 00 an. Unser Präsident, H. Stähelin, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte. Wir freuen uns auf Sie.



**TOYOTA**



**BMW**



**LEXUS**

**Rund ums Auto kompetent**



**Grütze-Garage**

Grützelfeldstrasse 65, 8404 Winterthur, 052/234 35 35

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Der Seemer Bote  
Nr. 156 erscheint am  
**19. Mai 1999**

Redaktionsschluss:  
20. April 1999